

luftballon

DIE ELTERNZEITUNG DER REGION STUTTGART

SCHÖNE AUSSICHT



Raus ins Grüne

**Spannend,
stärkend,
spektakulär**
Naturerlebnisse
für Familien

Erwachsen werden

**Gene und
Gender**
Entwicklung
geschlechtlicher
Identität und
Vorlieben

Ausflug des Monats

**Von den
Tropen in
die Steppe**
Besuch des
Botanischen
Gartens
in Tübingen

Junges
Ensemble
Stuttgart

15. – 21. 05. 2026

**INTERNATIONALES UND BADEN-WÜRTTEMBERGISCHES
THEATERFESTIVAL**

www.jes-stuttgart.de

Nur bei uns!

**Jeden Monat
über 1.000
Veranstaltungen
für Familien!**



6

Aktuell: ME/CFS bei Kindern und Jugendlichen

© pexels/cottonbro



10

Erwachsen werden

© istockphoto/FG Trade

Titelthema: Gene und Gender: Entwicklung geschlechtlicher Identität und Vorlieben

Im Laufe seines Heranwachsendens entwickelt der Mensch eine geschlechtliche Identität, die meist mit seinem biologischen Geschlecht in Einklang geht. Doch manchmal sind gerade Jugendliche, die sich in einer Phase der Selbstfindung bewegen, verunsichert, was ihre sexuelle Identität oder ihre sexuelle Orientierung betrifft.



16

Kultur: Festival „Schöne Aussicht“ im JES

© Tsai Yao-Cheng

Aktuell

- 4 Spielmobil Mobifant feiert 50. Geburtstag
- 6 Wenn eine Krankheit das Leben diktiert: ME/CFS bei Kindern und Jugendlichen
- 7 Aktion „einfach heiraten“ der evangelischen Kirche
- 8 Reihe „Inhaber geführt: Der Lieblingsbuch-Laden in Bietigheim

Dies & Das

Erwachsen werden

- 10 **Titelthema:** Gene und Gender: Entwicklung geschlechtlicher Identität und Vorlieben
- 12 Vorsorgevollmacht zur Volljährigkeit
- 13 Begleitetes Trinken bei Jugendlichen - passt das noch?
- 14 Viele Freunde und trotzdem einsam? Einsamkeit bei Jugendlichen

Buchtipps

- 15 Junge Bestseller - Erwachsen werden mit Young Adult Büchern

Kultur

- 15 JES-Festival „Schöne Aussicht“
- 18 Europäischer Kultursommer in Fellbach
- 18 Führung für die Jüngsten im Residenzschloss Ludwigsburg
- 18 Familienkonzert im Alten Schloss
- 18 Neue Mitmachausstellung in Esslingen
- 19 33. Trickfilmfestival in Stuttgart

Raus ins Grüne

- 20 **Titelthema:** Spannend, stärkend, spektakulär - Naturerlebnisse für Familien
- 22 Im Gespräch mit Anja Hemmerich von der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg
- 23 Ein Tagesausflug nach Heidelberg
- 24 Familienurlaub am Katschberg
- 25 Ausflug ins Salzbergwerk in Bad Friedrichshall

Ausflug des Monats

- 26 Von den Tropen in die Steppe - Ausflug in den Botanischen Garten nach Tübingen

Luftikus

- 28 Die kunterbunte Kinderzeitung

Veranstaltungskalender

- 29 Ausstellungen
- 29 Tageskalender Mai

Kurse, Beratung, Treffpunkte

- 53 Branchenverzeichnis
- 53 Luftikus Comic

Suche & Finde

- 54 Kleinanzeigen
- 55 Telefonnummern wichtiger Hilfsangebote
- 16 Impressum



20

Raus ins Grüne

Titelthema: Spannend, stärkend, spektakulär - Naturerlebnisse für Familien

- 10 Naturerfahrungen sollen Kinder in körperlicher und seelischer Hinsicht stärken. Auf jeden Fall
- 12 gibt es viel in der Natur zu entdecken, von wilden Landschaften über bizarre Felsen bis hin zu
- 13 Übernachtungsmöglichkeiten bei wilden Tieren.
- 14



26

Ausflug des Monats: Botanischer Garten Tübingen



29

Veranstaltungskalender Mai

EDITORIAL



Einsamkeit bei Kindern und Jugendlichen

Liebe Eltern,

Plattformen wie Instagram, TikTok, Snapchat sind bei vielen Kindern und jungen Erwachsenen ständige Begleiter. Manche von Ihnen haben auf ihren sozialen Medien viele Follower und Freunde, aber trotzdem sind sie oft sehr einsam. Ich habe schon oft Jugendliche beobachtet, die nebeneinander sitzen und über WhatsApp kommunizieren, anstatt direkt miteinander zu sprechen. Laut einer Studie der Bertelsmann Stiftung fühlen sich 51 Prozent der jungen Erwachsenen moderat einsam, zwölf Prozent stark einsam. Tendenz steigend. Einsamkeit unter Jugendlichen bedeutet nicht Alleinsein, denn alleine zu sein kann mitunter wunderbar sein – Augenblicke des Nachdenkens und Durchatmens. Wir haben uns deshalb mit dem Thema beschäftigt und meine Kollegin Isabell Westermayer hat sich mit Julia Hirschmüller und Robin Gröger vom Gesundheitsladen e.V. unterhalten (siehe Artikel Seite 14).

Doch es gibt immer mehr junge Leute und Kinder, die sich ausgegrenzt fühlen. In den sozialen Medien ist „immer“ sichtbar, wie toll die anderen alle sind oder sich so darstellen und wie „ich“ im Vergleich hinterherhinke. Genau diese Vergleiche sind es, die Pubertäre und junge Erwachsene oft suchen und sich dann herabgesetzt fühlen. Seit der Corona-Pandemie und den fatalen Schul-, Kita- und Uni-Schließungen sind die psychischen Erkrankungen von Kindern und Jugendlichen dramatisch gestiegen. Besonders hoch sind die Einsamkeitswerte bei Kindern und Jugendlichen, die exzessiv soziale Medien nutzen. Wenn sich das soziale Leben fast nur noch im digitalen Bereich abspielt, fehlen körperliche und direkte Kontakte (sich in den Arm nehmen, beim Sport zusammen jubeln), die wir Menschen emotional brauchen.

Es gibt Jugendliche, die ihre Einsamkeit gut verbergen, sie lachen, liken Beiträge, aber innerlich sind sie leer. Manche ziehen sich zurück, vermeiden Gespräche. Andere suchen Halt in Gruppen, die ihnen Zugehörigkeit versprechen, selbst wenn diese Gruppe auf Abwertung oder Ausgrenzung anderer basiert.

Einsamkeit ist schmerzhaft, weil sie am Selbstwert kratzt. Sie erzählt den Betroffenen, dass sie nicht liebenswert, uninteressant und falsch sind. Je länger sie andauert, desto schwieriger wird es, sich wieder zu öffnen. Hier können Gesprächskreise oder soziale Projekte ein entscheidender Hebel sein, um Raum zu schaffen für echte Begegnung, für einander Zuhören und gegenseitiges Verstehen. Ein Ort, in dem Einsamkeit nicht verurteilt, sondern ernst genommen wird. Einsamkeit darf nicht das letzte Wort haben.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Mai – Nutzen Sie die Jahreszeit, um mit der Familie und Freunden zusammen raus ins Grüne zu gehen und sprechen Sie miteinander!

Beste Grüße

Thomas Kreuz

EINFACH HEIRATEN

26.06.2026

in- & outdoor
in Heumaden & Möhringen ab 14 Uhr

Gottes Segen für alle, die sich lieben!
Ganz einfach, spontan, ohne großen Aufwand, ohne viel Vorbereitung – als kirchliche Trauung oder Segnung!
Dazu laden wir herzlich ein.
www.stuttgart-evangelisch.de

Evangelische Kirche in Stuttgart

JÖTUL

Kaminstudio Müller

Mittelstr. 2
70180 Stuttgart
Tel. 0711 6407728
info@kaminstudio-mueller.de
www.kaminstudio-mueller.de

FAMILIENPFLEGE UND HAUSHALTSHILFE

IM STADTGEBIET STUTTGART

RUFEN SIE UNS AN: 0711 2865095

KATHOLISCHE FAMILIENPFLEGE STUTTGART e.V.

Katharinenstraße 2b | 70182 Stuttgart
www.familienpflege-stuttgart.de

Tag der offenen Tür

26. Juni 2026 Haus 5 - UG

FREITAG 11.00 - 16.00 Uhr

Physio

Ergo

Logo

Rücken - und Faszien Training

Einblick in die Praxisräume
Vielfältiges Angebot
Mit Glücksrad

11.30 - 12.30 - 14.00 Uhr
Bitte Anmeldung unter
0711 - 3103 2480

Hirschlandstraße 97 · 73730 Esslingen
www.klinikum-esslingen.de

Klinikum Esslingen

Das Qualitätskrankenhaus

Kieferorthopädie für Kinder

Kieferorthopädische Frühbehandlung

Schonende Behandlung ohne Zähne ziehen

Ganzheitliche Kieferorthopädie

DR. SONNENBERG
KIEFERORTHOPÄDIE

Bolzstraße 3
70173 Stuttgart

0711 99797980
info@kfo-stuttgart.com

@SonnenbergKFO
@sonnenberg.kfo

www.kfo-stuttgart.com

Happy Birthday, Mobifant!

Stuttgarter Spielmobile feiern 50. Geburtstag

von Alexandra Mayer

Stuttgart – Die Kastenwagen halten an Spielplätzen und auf öffentlichen Plätzen und sind am Schriftzug mit Elefant leicht zu erkennen. Im Mai feiern die Spielmobile Jubiläum. Zum „Mobiläum“ ein Blick zurück nach vorn.

Wer sie einmal besucht, kommt wieder. Denn das Spielmobil Mobifant hat jede Menge Spielgeräte für Kinder im Gepäck wie Airhockey, Hüpf Tiere, Pedalos, Kullerkreisel und mehr. „Alles Sachen, die sofort zum Spielen einladen“, erklärt Tamara Ostendarp vom Spielmobil Mobifant Region Neckar. „Man muss sich nicht anmelden, keine Spielregeln kennen und kann spielen, wie man möchte.“



und „Fantasie“. Dazu passt das bekannte Elefanten-Logo perfekt.

Aus eins mach fünf

Um mehr Spielplätze und damit Kinder zu erreichen, folgte im Jahr 1978 Spielmobil Nummer 2, 1981 Nummer drei und 2003 Nummer vier. Heute gibt es fünf Spielmobile, eines davon fährt zu Flüchtlingsunterkünften, die anderen zu festgelegten Gebieten in der Region Stuttgart. „Wir versuchen, möglichst gleichmäßig verteilt unterwegs zu sein“, erklärt Ostendarp. In den Osterferien, Sommerferien und im Herbst sind die Spielmobile Mobifant eine Woche lang zu einem bestimmten Thema gemeinsam auf Tour. Außerdem sind sie bei Veranstaltungen wie dem Stuttgarter Kinderfest oder bei Temporären Spielstraßen dabei.

Auf zum „Mobiläum“ am 14. und 15. Mai

„Es ist ein bisschen wie beim Zirkus“, findet Kemmler. „Es ist ein Höhepunkt für Kinder, man kann sich auf das Spielmobil freuen und Dinge tun, die man so sonst nicht machen kann.“ Und Ostendarp ergänzt: „Unsere Aufgabe ist, Erlebnishöhepunkte zu schaffen, an die man sich noch lange erinnert.“ Das gelingt ihnen seit 50 Jahren. Darum lädt das Team Mobifant am 14. und 15. Mai zur großen Geburtstagsparty: Kinder dürfen in ein Spielmobil reingucken, in einem Zirkuszelt selbst auf der Bühne stehen, sich in der Kreativwerkstatt entfalten ... Eben jede Menge Spiel und Spaß erleben. „Das Mobiläum bedeutet für uns 50 Jahre rollende Spielfreude“, fasst Ostendarp zusammen. „Und wir wünschen uns, dass es noch lange so weitergeht!“



Träger der Spielmobile ist die Stuttgarter Jugendhausgesellschaft (stjg), die mit Förderung der Stadt Stuttgart regelmäßig fünf Spielmobile auf die Reise schickt. Das war nicht immer so: Anfangs gab es nur eines „und alles geht auf die Bundesgartenschau 1977 zurück. Dort sollte eine Einrichtung entstehen, die Kindern der Besucher und aus dem ans Gartenschauengelände angrenzenden Wohngebiet themenorientierte Wochenaktionen anbietet“, beschreibt Helmut Kumpf-Kemmler, Ehemaliger der stjg, Spielmobil Mobifant.

Von Paule zum Mobifant

„Um Möglichkeiten und Erfahrungen mit zeitlich begrenzten Aktionen und wechselnden Besucherkindern zu sammeln, war das zukünftige Team des Spielhauses mit dem Spielmobil vorab im Jahr 1976 unterwegs“, so Kumpf-Kemmler. Es hielt dabei vor allem an Spielplätzen zwischen Wangen und dem Tapachtal, die abgelegen und nicht so gut ausgerüstet waren. Dort kam es sehr gut an.

Dann gab es auf der Bundesgartenschau ein Spielhaus, das Spielmobil war Teil des Rahmenprogramms und beides war so beliebt, dass sie nach der Bundesgartenschau bleiben durften. Anfangs hieß das Spielmobil übrigens Paule, doch schnell wurde es zum „Mobifant“ – nämlich von „mobil“

50 Jahre Spielmobile Mobifant: Große Mobiläum-Geburtstagsparty, Do, 14. Mai, und Fr, 15. Mai, jeweils 14 bis 18 Uhr, Unterer Kurpark (nahe der Wildbader Str. 8), Bad Cannstatt, mobifant-stuttgart.de

Hörspielspaß in den Pfingstferien

Mit den Radiorabauken im Mercedes-Benz Museum



Die spannenden Abenteuer der Detektive von TKKG, Bibi Blocksbergs Besen „Kartoffelbrei“ oder Justus, Peter und Bob von den „Drei ???“ kennen wir alle. Hörspiele begleiten viele Kinder und Erwachsene und machen Freude. Aber wie ist es eigentlich, sein eigenes Hörspiel zu entwickeln? Mit selbst erfundenen Rollen, selbstgemachten Geräuschen und der eigenen Stimme?

In den Pfingstferien wird genau das möglich: Beim Hörspiel-Workshop der Radiorabauken verwandelt sich das Mercedes-Benz Museum für drei Tage in eine kreative Bühne. Im Kinderbereich CAMPUS erwecken die Teilnehmenden ihre eigenen Geschichten zum Leben und tauchen spielerisch in die Welt des Hörspiels ein.

Im Mittelpunkt des Workshops stehen viele praktische Übungen. Gemeinsam

überlegen die Kinder, was ein gutes Hörspiel ausmacht: Wie entsteht Spannung? Welche Figuren braucht eine Geschichte? Und wie lassen sich Geräusche erzeugen, die Bilder im Kopf entstehen lassen? Schritt für Schritt entwickeln sie ihre eigene Idee, denken sich Rollen aus, schreiben kurze Szenen und experimentieren mit Stimme, Sprache und Soundeffekten.

Medienprofi der Radiorabauken unterstützt

Dabei durchlaufen die Kinder alle Stationen einer Hörspielproduktion – von der ersten Idee bis zur Aufnahme am Mikrofon. Unterstützt werden sie von einem Medienprofi der Radiorabauken, der altersgerecht anleitet, Mut macht und zeigt, wie viel Kreativität und Teamarbeit in einem Hörspiel steckt. Jeder und jede darf sich ausprobieren, ob vor oder hinter dem Mikrofon.

Ein besonderes Highlight: Am Ende

halten die jungen Hörspielmacherinnen und -macher ihr fertiges eigenes Hörspiel in den Händen – beziehungsweise auf der Tonspur. Dieses dürfen sie selbstverständlich mit nach Hause nehmen, um es Familie und Freunden vorzuspielen oder immer wieder anzuhören.

Der Workshop findet von Mittwoch, 27. Mai, bis Freitag, 29. Mai, statt und richtet sich an Kinder im Alter von 9 bis 12

Jahren. Pro Tag werden jeweils eine Vormittags- und eine Nachmittagsgruppe angeboten. Die Gruppengröße ist bewusst klein gehalten, damit jedes Kind genügend Raum für Kreativität, Austausch und individuelle Erfahrungen hat.

Ein Ferienangebot für alle Kinder, die gerne zuhören, erzählen, schauspielern – oder einfach neugierig sind, wie Geschichten zum Klingen gebracht werden.

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

HÖRSPIEL-WORKSHOP IN DEN PFINGSTFERIEN

Wann:

Mittwoch, 27. Mai,
bis Freitag, 29. Mai 2026
Vormittagsgruppe: 10–13 Uhr
Nachmittagsgruppe: 14–17 Uhr
Alter: 9–12 Jahre

Gruppengröße:

Maximal 12 Kinder pro Gruppe

Ort:

Kinder- und Jugendbereich CAMPUS 1,
Mercedes-Benz Museum

Preis: 69 Euro pro Person

Tickets:

Die Teilnahme ist nur
mit Online-Ticket möglich



Schnelle Hilfe für Familien in Not

Wir sorgen dafür, dass Ihr Haushalt ganz in Ihrem Sinne weiterläuft

Wenn Sie aufgrund Krankheit, Unfall, Schwangerschaft, Entbindung Ihren Haushalt und Ihre Kinder nicht mehr versorgen können, springen wir für Sie ein.

Mit viel Engagement und Sachverstand kümmern wir uns darum, dass Haushalt und Kinder in Ihrem Sinne versorgt sind. Berufliche Qualifikation und berufsbegleitende Fortbildung befähigen unsere Angestellten, Ihren Erwartungen gerecht zu werden.

Die Kosten werden in der Regel von den Krankenkassen, der Rentenversicherung oder von Jugendämtern übernommen. Rufen Sie uns noch heute an. Wir besprechen mit Ihnen alle Möglichkeiten und helfen umgehend.

In aller Ruhe und diskret!

Mit Fachkräften aus Ihrer Region

cura familia
Jahnstr. 30 in 70597 Stuttgart
Tel. 0711 25298140
Fax 0711 782 7491
e-mail: cura-familia@landvolk.de
www.cura-familia.de



Familienpflege/Haushaltshilfe im Katholischen Landvolk

die Kindervilla

• bilinguale Kinderkrippen, -Preschool & Kindergärten

Für Eltern:
hello@die-kindervilla.de

Für Bewerber:innen:
jobs@die-kindervilla.de



www.die-kindervilla.de | 0711 674 00 574

Zertifizierte mykie®-Praxis



KIEFERORTHOPÄDISCHE PRAXIS
Dr. Ingeborg Kretschmer-Schneider &
Dr. Frank Schneider

mykie steht für myfunktionelle Kieferorthopädie. Als mykie®-Partner bietet unsere Praxis Kindern eine Therapie zur rechtzeitigen und schonenden Lenkung des Kiefer- und Gesichtswachstums mit dem Ziel, aufwendige Behandlungen zu vermeiden.

Wollgrasweg 23 | 70599 Stuttgart | Tel +49(0) 711-451 65 55
info@kfo-schneider.com | www.kfo-schneider.de

Wenn eine Krankheit das Leben diktiert

ME/CFS bei Kindern und Jugendlichen



Der ständige Erschöpfungszustand bestimmt das Leben.

von Andrea Krahl-Rhinow

Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue Syndrom, kurz ME/CFS, ist eine schwere, chronische Multisystem-Erkrankung. Sie betrifft circa 650.000 Menschen, allein in Deutschland, darunter auch Kinder und Jugendliche. Bisher ist diese Erkrankung zu wenig erforscht und sowohl in der Diagnose, als auch in der Behandlung sehr aufwändig. Die Auswirkungen für Betroffene sind immens. Am 12 Mai ist internationaler ME/CFS-Tag. Rund um dieses Datum finden Veranstaltungen statt, die über die Erkrankung aufklären und aufmerksam machen.

Laura ist völlig erschöpft, kann den Löffel beim Essen ihres Joghurts kaum heben und fühlt sich schlapp und kraftlos. Alles ist anstrengend. Sie leidet unter ME/CFS, einer schwerwiegenden und doch oft verkannten Krankheit. Charakteristisch ist die Post-Exertionelle Malaise (PEM), die Zustandsverschlechterung nach Belastung, die bei oft nur geringen physischen und kognitiven Anstrengungen zu einer langanhaltenden Verschlechterung des Gesundheitszustandes bis zur vollständigen Bettlägerigkeit führen kann. Oft gehen neben Kraftverlust und kognitiven Beeinträchtigungen wie Wortfindungsstörungen auch andauernde Schmerzen mit einher. Die gesamte Bandbreite der Beschwerden reicht jedoch noch viel weiter: Herzrasen, Blutdruckschwankungen, Schwindelgefühle, Benommenheit,

schmerzende und geschwollene Lymphknoten, Allergien, häufige Infekte, krampfende Muskeln, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Schlafstörungen, Überempfindlichkeit aller Sinnesreize und starke Erschöpfung.

Dass dies mit einem erheblichen Leidensdruck einhergeht, liegt auf der Hand, und die Auswirkungen auf das tägliche Leben sind gravierend. Manchen macht das morgendliche Duschen bereits Probleme, andere können drei oder vier Stunden Unterricht in der Schule kaum durchhalten. Und sogar ein paar Schritte können schon eine große Anstrengung sein, je nach Schweregrad der Erkrankung. Schwer- oder Schwerstbetroffene sind haus- oder bettgebunden.

ME/CFS nach Pfeifferschem Drüsenfieber

Kerstin Wegener (Name von der Redaktion geändert) kennt die Symptome der Krankheit von ihrer Tochter Clara. Auch sie leidet seit einigen Jahren an ME/CFS, ausgelöst durch das Pfeiffersche Drüsenfieber. Damals hatte Clara gerade das Abitur gemacht, wollte ein FSJ machen, dann eine Ausbildung. Beides musste sie abbrechen. Heute versucht sie, den Alltag so gut es geht zu bewältigen, hat jedoch immer wieder Rückfälle, wenn die Belastungen zu groß werden. Das macht eine berufliche Ausbildung fast unmöglich.

650.000 Menschen betroffen

ME/CFS betrifft mehr als 650.000 Menschen in Deutschland. Es ist keine seltene Krankheit, aber viel zu wenig erforscht, obwohl sie bereits 1969

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

AKTIONEN IM MAI:

Liegend-Demo in Stuttgart auf dem Marktplatz, Infostände und Wortbeiträge machen aufmerksam auf ME/CFS, 9. Mai, 15.30-17.30 Uhr
33. Stuttgart-Lauf, am 17. Mai.
Mitlaufen im ME/CFS Awareness-Team, #runforME/CFS, mecfs.stuttgart

HILFE, INFO UND UNTERSTÜTZUNG:

Deutsche Gesellschaft für ME/CFS, mecfs.de
NichtGenesenKids e.V., nichtgenesenkids.de
Elterninitiative, mecfs-kinder-muc.de
Bundesverband ME/CFS Fatigatio e.V., fatigatio.de
Modellprojekt für Kinder/Jugendliche in Baden-Württemberg mit postinfektiösen Syndromen und ME/CFS, move-me-cfs.de

als neurologische Erkrankung von der WHO gelistet ist. Und noch zu oft werden die Symptome als psychosomatisch eingestuft. Auch viele Ärzte tappen bei Patienten im Dunkeln und tun sich mit der Diagnose schwer. Ein Nachweis der Krankheit durch diagnostische Biomarker ist derzeit noch nicht möglich, weshalb viele Betroffene mit ihren Beschwerden von Arzt zu Arzt laufen und oft nur durch Ausschlussverfahren anderer Krankheiten sich der Diagnose nähern. Ein Fragebogen mit Diagnosekriterien (Canadian Consensus Criteria von 2003) und eine sorgfältige Anamnese sind dafür sehr hilfreich.

Dabei ist es wichtig, die Symptome frühzeitig zu behandeln und das individuelle Energieniveau zu managen und zu berücksichtigen (Pacing), um eine Überlastung, sogenannte Crashes, zu vermeiden. Damit soll eine Verschlechterung der Krankheit verhindert werden.

Auch die genauen Ursachen der Krankheit sind nach wie vor Gegenstand intensiver Forschung. Wissenschaftler der Charité Universitätsklinik Berlin zum Beispiel wollen derzeit klären, was der komplexen neuroimmunologischen Erkrankung ME/CFS auf molekularer Ebene zugrunde liegt.

Fest steht bisher, dass Auslöser für ME/CFS häufig Infektionskrankheiten sind, wie das Pfeiffersche Drüsenfieber (Epstein-Barr-Virus), aber auch eine Grippe oder eine Coronainfektion.

Schulbesuch fast nicht möglich

Mehr als zehn Prozent der Betroffenen sind Kinder und Jugendliche. Bei Ihnen ist die Belastungstoleranz noch stärker ausgeprägt, als bei Erwachsenen. Sie sind oft kaum beschulbar.

Das musste auch Tanja Strieder erfahren, deren

Sohn an ME/CFS mit zwölf Jahren erkrankte. Einhalb Jahre konnte er nicht zur Schule gehen. „Die Versorgungslage ist schwierig, erfreulich ist aber, das fünf Klinikambulanzen in Baden-Württemberg Kinder betreuen“, sagt Strieder, die Oberärztin am Robert-Bosch-Krankenhaus ist und sich inzwischen als Länderbeirätin im Verein „NichtGenesene-Kids“ engagiert.

Damit spricht sie nicht nur den Bildungsmangel an und fordert mehr Hausunterricht und Nachteilsausgleich, sondern fordert auch mehr medizinische, soziale und pflegerische Versorgung der Betroffenen. „Viele Kinder und Jugendliche mit ME/CFS kommen kaum noch aus dem Haus und müssen rund um die Uhr von ihren Eltern versorgt werden“, weiß Strieder. Das stellt Familien vor große Herausforderungen, personell und finanziell, von der psychischen Belastung ganz zu schweigen.

Mehr Aufmerksamkeit für die Krankheit

Die gute Nachricht, 50-70 Prozent der erkrankten Kinder und Jugendliche können wieder genesen, zumindest teilweise. Aber der Weg dahin ist lang und erfordert von allen Beteiligten viel Durchhaltevermögen.

Betroffene Eltern fordern, dass die Krankheit bekannter werden und mehr Aufmerksamkeit bekommen muss. Dann würde die Diagnostik einfacher und die medizinische Versorgung besser werden. „Viele Ärzte kennen sich rund um das Krankheitsbild nicht genügend aus“, sagt Strieder.

Die Liegend-Demo am 9. Mai und die Beteiligung des ME/CFS-Awareness-Teams beim Stuttgart-Lauf am 17. Mai sind kleine Bausteine, um über die Krankheit aufzuklären und aufmerksam zu machen.

Spontan heiraten

Aktion „einfach heiraten“ der evangelischen Kirche

S-Möhringen/Heumaden – Am 26. Juni kann man spontan eine kirchliche Trauung oder Segnung erhalten.

Gottes Segen für alle, die sich lieben! Ganz einfach, spontan, ohne großen Aufwand, ohne viel Vorbereitung – als kirchliche Trauung oder als Segnung! Dazu laden die Evangelische Kirchengemeinde Möhringen und die Evangelische Sarahkirchengemeinde in Stuttgart-Heumaden am Freitag, den 26. Juni, im Rahmen der Aktion „einfach heiraten“ der Evangelischen Kirche in Deutschland ein. Angesprochen sind heiratswillige Paare, die schon standesamtlich verheiratet sind, und Paare, die gerne einen Segen empfangen würden: für ihr Hochzeitsjubiläum, für den gemeinsamen Lebensweg oder für ihre queere Liebe.

Die Paare können zwischen der neugotischen Möhringer Martinskirche, dem sogenannten „Filderdorf“, oder der Alten Kirche in Heumaden, einer romantischen Dorfkirche, wählen. An beiden Standorten gibt es eine Freiluft-Variante: in Möhringen auf dem Kirchplatz unter der Linde und in Heumaden vor dem Backhäusle neben der Alten Kirche.

„Die Paare sollen sich vorab in den Pfarrbüros melden und ihre Wunsch-Uhrzeit wählen. „Der Tag selbst startet mit einem persönlichen Gespräch,



dessen Inhalt zur (Trau-)Ansprache wird und dann geht es sofort zum Altar“, erklärt Pfarrerin Heike Meder-Matthis. Zudem sind Musiker vor Ort und das Paar kann sich aus einer Playlist seine Lieblingsmelodie oder den passenden Song aussuchen. „Im Anschluss wartet ein Fotograf für ein schönes Erinnerungsfoto, und wir laden zu einem Sektempfang ein. Und das Beste: „einfach heiraten“ ist kostenlos“, fügt Pfarrer Friedrich July hinzu.

Aktion „einfach heiraten“, 26. Juni, ab 14 Uhr, stuttgart-evangelisch.de/einfach-heiraten

*Notfall im Alltag?
Wir helfen!*

**Familienpflege
+ Haushaltshilfe**

Rufen Sie uns an:

im Stadtgebiet Stuttgart
0711 286 50 95
www.familienpflege-stuttgart.de
Kath. Familienpflege
Stuttgart e. V.

im Landkreis Rems-Murr
07151 16931 55
www.familienpflege-rem-s-murr.de
Kath. Familienpflege
Rems-Murr

Betty-Hirsch-Schulzentrum

Mit allen Sinnen lernen

Mit oder ohne Sehbeeinträchtigung: Bei uns lernen alle Kinder in ihrem eigenen Tempo – miteinander, voneinander und individuell begleitet. Wir bieten Schulabschlüsse von der Grundschule bis zur 10. Klasse. Es gibt einen Hort, Ferienbetreuung und Mittagessen in einem modernen neuen Schulhaus mit tollen Sportmöglichkeiten.

Ob Schulanfang oder Quereinstieg: Wir freuen uns auf Euch!

 Nikolauspflanze



Mit viel Liebe zum Buch

Zu Gast im Lieblingsbuch-Laden in Bietigheim



von Sabine Rees

Bietigheim – Es gibt sie noch, die inhabergeführten Geschäfte, die mit Herzblut und Liebe ein ausgesuchtes Angebot präsentieren und deren Beratung einen deutlichen Mehrwert bietet. In der Altstadt von Bietigheim ist es der Lieblingsbuch-Laden von Barbara Knieling. Neben einem diversen Angebot an Kinder- und Jugendliteratur wird hier Beratung für jede Altersstufe großgeschrieben.

An der Ecke Turm-/Pfarrstraße, in einem von Weinreben bewachsenen Haus mit Steinsockel, befindet sich der Laden der passionierten Buchhändlerin. Bereits das stilvoll dekorierte Fenster zeigt nach außen die Liebe zum Detail, die sich im Inneren an vielen Stellen fortsetzen wird.

Die 61-Jährige empfängt mich mit einer Tasse Tee, bei der wir es uns im hinteren Teil des Ladens gemütlich machen. Dort befinden sich die Kinder- und Jugendbücher, im vorderen Raum überwiegend die für Erwachsene: Belletristik, Lyrik, natürlich Krimis, ein wenig Lebenshilfe und politisches Sachbuch.



Buchhändlerin Barbara Knieling

Lernen aus guter Kinder- und Jugendliteratur

Wobei die Lese- und Literaturpädagogin keine Anhängerin der strikten Trennung zwischen Büchern für Kinder und Literatur für Erwachsene ist. „Ich mag diese Trennung eigentlich nicht“, betont sie. „Deshalb steht bei uns das ‚Klassenbuch‘ von Gerda Raidt – ein Kinderbuch über Klassismus – neben Hanno Sauers ‚Klasse‘ über ‚Die Entstehung von oben und unten.‘“ Denn eine Aufteilung in „anspruchsvolle“ Literatur für Erwachsene und „weniger anspruchsvolle“ für Kinder sei ihr in ihrer beruflichen Laufbahn schon immer ein Dorn im Auge gewesen.

„Weshalb soll Literatur für Kinder weniger anspruchsvoll als jene für Erwachsene sein?“. Hier wie dort gebe es eine große Bandbreite an Geschriebenem und Illustriertem. „Menschen sind verschieden. Viele interessieren sich für dieselben Themen, aber nicht alle wollen das Gleiche lesen. In Kinder- und Jugendliteratur wird oft so tiefgründig über Fragen des Zusammenlebens geschrieben, dass wir nur darüber staunen können. Und davon lernen sowieso“, teilt sie ihre Ansicht mit.

Deshalb findet man bei der Lese- und Literaturpädagogin auch Bücher, die vielfältige Familienmodelle abbilden, deren Hauptfiguren mit einer Behinderung gezeigt werden, den Tod nicht ausklammern und, das ist ihr ganz wichtig, Kinder ernst nehmen. Wenn dabei der Humor nicht zu kurz kommt, empfiehlt sie diese Bücher besonders gern.

Bücher und mehr

Natürlich könne man bei ihr auch alle anderen Bücher bekommen, die es auf dem Buchmarkt gibt. „Alles kann bestellt werden, entweder über unseren Online-Shop, per Mail, falls es im Shop nicht auffindbar sein sollte oder direkt vor Ort“. Bestellte Bücher werden in einem begrenzten Umfeld auch direkt ausgeliefert oder, wenn das nicht möglich ist, postalisch verschickt.

Im Lieblingsbuch-Laden finden auch Veranstaltungen statt: Bilderbuchabende, Kreativerevents, Buchgenuss nach Ladenschluss und mehr. Einmal im Monat können Menschen, die Lust am Schreiben haben, am großen Tisch ‚Schreibend in den Tag‘ starten. Dreimal im Jahr werden in einem Café Bücher vorgestellt. Daneben initiiert das Team Lesungen an besonderen Orten oder ist mit Büchertischen bei Veranstaltungen präsent. So bereichert das Team um Barbara Knieling die Kultur der Kleinstadt über den Laden hinaus.

Die Entscheidung, einen eigenen Buchladen zu eröffnen, zumal mitten in der Pandemie, sei das Resultat eines langen Prozesses gewesen, so Knieling. Natürlich sei sie sich der Konkurrenz der großen Filialisten bewusst gewesen. Aber sie habe bei den zahlreichen Fortbildungen, die sie für pädagogische Fachkräfte hielt, festgestellt, dass der Bedarf an „anderen“ Büchern für Kinder und Jugendliche enorm sei. „Deshalb ist uns ja die Beratung so wichtig“, verleiht sie ihrem Engagement Ausdruck.

Beliebter Treffpunkt

Dass solche Geschäfte auch zu abwechslungsreichen, lebendigen Innenstädten beitragen und zudem das Sicherheitsgefühl der Besucherinnen und Besucher erhöhen, sind weitere Aspekte, die die Relevanz des inhabergeführten Einzelhandels verdeutlichen. Nicht umsonst ist der Laden in seiner kurzen Geschichte schon zu einem beliebten Treffpunkt für Lesende jeden Alters geworden.

*Lieblingsbuch-Laden, Pfarrstraße 8, Bietigheim, lieblingsbuch-laden.de
Geburtstagsfeier: 5 Jahre Lieblingsbuch: 10. Mai, von 14 bis 16 Uhr, Die beliebte Kinderbuchfigur des „kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“ ist als riesengroße Plüschfigur präsent und lädt zum Kuscheln und Fotografieren ein. Weitere Programmpunkte - auch für Erwachsene - sind geplant.*



Blick auf die Kinderbuchregale

Campo verde

Blühendes. Grünes. Gartenideen. Häussermann.

Die Babylon-Tage im CampoVerde

9. + 10. Mai 2026, Sa 9 – 18 Uhr, So 11 – 17 Uhr verkaufsoffen

Tauchen Sie mit der ganzen Familie ein in die Welt von 1001 Nacht. Lustwandeln Sie durch Palmenoasen, Hängende Gärten, Paradies- und Duftgärten. Exotische Gehölze wie der Erdbeerbaum, Stauden, verführerische Farben und Düfte des Morgenlands heißen Sie im CampoVerde willkommen. Genießen Sie die Sinnesreize eines orientalischen Basars mit frisch zubereiteten Köstlichkeiten, Akrobatik, farbenprächtigen Tänzen, Märchenerzählungen und fremdländischen Tieren. Ein faszinierendes Programm für große und kleine Besucher.

Im Kornfeld 4 – 71696 Möglingen – Telefon 0 71 41-49 99-123 – www.haesslermann.com



Wie funktioniert Wissenschaft? Kinderakademie an der dhw

Am **Samstag, den 9. Mai**, veranstaltet die Duale Hochschule Baden-Württemberg von 9 bis 12 Uhr wieder ihre beliebte Kinderakademie. Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren können sich anmelden und bei fünf coolen und **kostenlosen Workshops** mitmachen. Zur Auswahl stehen: „Wir bauen einen Elektromotor“, „Kann ich mit Schokolade mein Smartphone laden?“, „Konstruieren wie die Profis - Eintauchen in die Welt des CAD-Systems“, „Informatik - erkunde die digitale Zukunft“ und „Medienwerkstatt - erstelle ein Mini-Zeitung“. Die Workshops finden alle in der dhw, Fakultät Technik, in der Lerchenstraße in Stuttgart-West statt. Kinder können hier Hochschulluft schnuppern und einen kreativen Vormittag verbringen.

dhw-stuttgart.de/kinderakademie

GRATIS COMIC TAG
2026
KIDS & TEENS

Kindercomics machen Spaß, fesseln und unterhalten – und sie bieten einen niederschweligen Zugang zur Welt des Lesens! Als wertvolles Bindeglied zwischen Bilderbuch und Roman sind sie ein idealer Einstieg in die Welt des Lesens!

Jedes Jahr am zweiten Samstag im Mai werden extra für den Tag produzierte **Comichefte** in fünfstelligen Auflagen in Comics-hops, Buchhandlungen und Bibliotheken **kostenlos verteilt**. 2026 nehmen elf

Verlage mit insgesamt 22 Comics teil: Sie bringen die volle Bandbreite und Farbpracht des Kindercomics, von den Schlümpfen, über Idefix, Batman bis zu Ariol und Mira. Am **9. Mai** werden all diese Comics unters kleine und große Lesevolk gebracht!

Teilnehmende Läden und Bibliotheken unter gratiscomictag.de



Am **Samstag, den 9. Mai**, verwandelt sich der **Marienplatz in Stuttgart-Süd** von 11 bis 18 Uhr wieder zu einem riesigen Spielplatz mit einem Mix aus Bewegungs- und Kreativangeboten für Kinder, Jugendliche und Familien. Rund um den zentralen Kletterturm kann man biken, skaten oder Fußball spielen, aber auch Unbekannteres, wie Bogenschießen, Kickerbike oder Artistenräder ausprobieren. Ein Kreativangebot für den anstehenden Muttertag, Breakdance, eine große Spielfläche der Mobifanten, das Free-Fit-Mobil und der Youth-Space sorgen für eine Fülle von Anregungen für die ganze Familie.

stjg.de

Luftballon | Mai 2026

Exotische Pracht: Babylontage im CampoVerde

Bunt, duftend und exotisch wird es bei den **Babylontagen am 9. und 10. Mai** im CampoVerde. Hier genießen die Besucherinnen und Besucher die ganze Pracht des Orients mit einer farbenfrohen Pflanzenwelt, dem orientalischen Basar auf der Festwiese und vielen besonderen Angeboten. Palmen, duftende Kräuter, Rosen und exotische Pflanzen, wie Granatapfel, Feigen und Kaki, können auch in unseren Breitengraden gedeihen. Beratung findet man vor Ort. An beiden Tagen gibt es exotische Köstlichkeiten, Akrobatik, kreative Mitmachangebote, das Zoomobil stellt exotische Tiere vor und Märchenstunden verführen in fantastische Welten. Am Samstag werden orientalische Tänze präsentiert. Das Shuttlebähnle pendelt gemütlich zwischen CampoVerde und Festwiese.

Babylontage, 9. und 10. Mai, CampoVerde, Sa, 9 bis 18, So, 11 bis 17 Uhr, Im Kornfeld 4, Möglingen, haeussermann.com



& Dies & Das

Viel los in der Wilhelma

Im Mai gibt es in der Wilhelma wieder viel Programm für Kinder und Familien. Am **Samstag, den 9. Mai**, können beim „**Kinderprogramm zum Muttertag**“ am Stand vor dem Wintergarten gegenüber der Flamingoanlage wieder kleine Pflanzentöpfchen dekoriert und bepflanzt werden. Die Auszubildenden der Wilhelma-Gärtnerei zeigen den Kindern, wie sie etwa Buntnesseln oder Dreimasterblumen richtig eintopfen können. Das Kinderprogramm ist kostenlos und läuft, solange der Materialvorrat reicht. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Der jährliche **Wilhelma-Kindertag** wird dann am **Pfingstmontag, den 25. Mai**, mit spannenden und spaßigen Aktionen zwischen 10 und 16 Uhr gefeiert. Neben einem Tierquiz gibt es Walking-Acts, Bastelaktionen, die traditionelle Krokodilhüpfburg und vieles mehr. Grundsätzlich sind alle Angebote im Eintrittspreis enthalten.

wilhelma.de



Erwachsen werden



Gene und Gender

Entwicklung geschlechtlicher Identität und Vorlieben

von Cristina Rieck

Im Laufe seines Heranwachsens entwickelt der Mensch eine geschlechtliche Identität, die meist mit seinem biologischen Geschlecht in Einklang geht. Doch manchmal sind gerade Jugendliche, die sich in einer Phase der Selbstfindung bewegen, verunsichert, was ihre sexuelle Identität oder ihre sexuelle Orientierung betrifft.

Die sexuelle Identität eines Menschen bezieht sich auf seine eigene Wahrnehmung, also zu welchem Geschlecht er sich selbst zugehörig fühlt. Sie ist nicht zu verwechseln mit seiner sexuellen Orientierung, die ihm sagt, welches Geschlecht oder welche Geschlechter ihn sexuell anziehen.

Biologisches Geschlecht

Das biologische Geschlecht entwickelt sich während der Schwangerschaft durch

ein Zusammenspiel von genetischen und hormonellen Prozessen. Aus der Kreuzung von Chromosomen entwickeln sich bei der Kombination von XX-Chromosomen weibliche, bei XY-Chromosomen männliche Geschlechtsmerkmale

Die sexuelle Identität eines Menschen entsteht dann im Laufe seines Heranwachsens aus einem Zusammenspiel von biologischen Anlagen, psychologischer Entwicklung und sozialen Umwelteinflüssen und ist meist im Laufe der Pubertät oder des frühen Erwachsenenalters voll ausgeprägt.

Frühe Geschlechtsidentität

Bereits in der frühen Kindheit, ab etwa zwei Jahren, entwickeln Kinder ein Bewusstsein für das Geschlecht von Personen in ihrem Umfeld. Natürlich sind Eltern und andere Familienmitglieder in diesem Alter wichtige Repräsentanten der Geschlechter und helfen ihnen, zwischen

weiblichen und männlichen Personen zu differenzieren. Typische und für Kinder leicht zu erkennende geschlechtsspezifische Merkmale sind beispielsweise die Kleidung, Frisur oder Stimmlage einer Person. „Im Alter von zwei bis drei Jahren beginnen fast alle Kinder, ihrer Geschlechtsidentität Ausdruck zu verleihen, etwa mit der Wahl der Kleidung oder der Art, wie sie über sich selbst sprechen“, erklären Stephanie Brill und Rachel Pepper in ihrem Ratgeber „Wenn Kinder anders fühlen“.

Mit zunehmendem Alter verstehen sie auch, welche Bedeutung es für sie hat, ein Mädchen oder ein Junge zu sein, und viele von ihnen spielen bereits im Vorschulalter geschlechtsspezifische Rollen, wie Braut und Bräutigam oder Mama und Papa.

In dieser Entwicklungsphase erkennen Kinder auch, dass „das Geschlecht einer Person stabil ist, das heißt beispielsweise ein Mann ist ein Mann, auch wenn er lange

Haare hat oder einen Rock trägt“, so Brill und Pepper.

Geschlechtsneutrale Pädagogik

In der Grundschulzeit verfestigt sich die Selbstwahrnehmung in Bezug auf das Geschlecht, und manche Kinder erleben bereits in diesem Alter eine fehlende Übereinstimmung mit ihrem biologischen Geschlecht. Eine genderneutrale Pädagogik mit klischeefreier Aufklärung der Schüler ist darum bereits in der Grundschule von nachhaltiger Bedeutung.

Denn wenn sich Schüler in diesem Alter vorurteilsfrei mit dem eigenen Körper und Geschlechterrollen in der Gesellschaft auseinandersetzen dürfen, haben sie im pubertären Alter einen offeneren Umgang mit unterschiedlichen Ausprägungen sexueller Identität und sexueller Vorlieben, sei es bei sich selbst oder bei anderen. „Die Kinder halten in der Regel weniger an geschlechtstypischen Rollen fest und

definieren Geschlechterrollen weniger eng“, betont darum das Autorenteam.

Identität und Pubertät

Die Pubertät ist eine intensive Phase der Selbstfindung, in der sich viele Jugendliche ihrer geschlechtlichen Identität bewusst werden oder diese sogar hinterfragen. Dabei kann es natürlich zu Unsicherheiten kommen, doch nicht alle Unsicherheiten bezüglich des Geschlechts sind dauerhaft. Sollten sie sich verfestigen, erleben die Jugendlichen allerdings meist einen Leidensdruck.

„Es ist nachvollziehbar, dass Leiden eintritt, wenn soziale und psychische Bedürfnisse aufgrund des fehlenden Einklangs unserer Geschlechtsidentität mit dem biologischen Geschlecht unerfüllbar bleiben“, erklärt Prof. Oliver Fricke, Ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie des Klinikums Stuttgart. „Der Umstand, dass ein Mensch mit seiner Geschlechtsidentität und seinem biologischen Geschlecht nicht im Einklang ist, wird als Geschlechtsinkongruenz bezeichnet“, so Fricke. „Wenn daraus ein Leiden entsteht, so nennt sich dies Geschlechtsdysphorie“, erklärt der Psychiater weiter.

Er betont jedoch, dass eine Geschlechtsinkongruenz ebenso wie eine Homosexualität keine Erkrankung sei. Bei den von ihm behandelten Jugendlichen mit einer Geschlechtsdysphorie bestehe die Herangehensweise nicht im Unterschied zwischen Geschlechtsidentität und biologischem Geschlecht, sondern im Leiden an der Diskrepanz zwischen beidem.

„Hormonelle Faktoren spielen in der Pubertät relativ sicher keine Rolle in der Ausbildung der Geschlechtsidentität“, beobachtet Fricke. Wenn jedoch die Brüste wachsen oder die Stimme tiefer werde, kann sich der Körper in eine andere Richtung als das innere Geschlecht entwickeln.

Meist stimmt aber das biologische Geschlecht, auch „sex“ genannt, mit dem sozialen Geschlecht („gender“) eines Menschen überein. Ist dies nicht der Fall und die Person fühlt sich nicht dem Geschlecht zugehörig, das sie biologisch ausgebildet hat, wird sie als „transgender“ bezeichnet.

Höhere Anzahl an Fällen?

Dem Eindruck, der in den letzten Jahren aufgrund hoher medialer Aufmerksamkeit entstanden ist, dass es immer mehr Jugendliche gibt, die an einer Geschlechtsdysphorie leiden, widerspricht eine Leitlinie der AWMF (Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen

Fachgesellschaften) zur „Geschlechtsinkongruenz und Geschlechtsdysphorie im Kindes- und Jugendalter“ eindeutig: „Die relativ ansteigenden Behandlungszahlen korrelieren mit der zunehmenden gesellschaftlichen Offenheit für transgeschlechtliche Lebenswege sowie der Verbesserung fachgerechter Versorgungsangebote“, steht hier. Außerdem wird betont, „dass sich die Zahlen medizinisch behandelter junger Menschen mit Geschlechtsinkongruenz absolut gesehen auf sehr niedrigem Niveau bewegen“.

„Wenn ein Mensch mit seiner Geschlechtsidentität und seinem biologischen Geschlecht nicht im Einklang ist, kann daraus ein Leiden entstehen.“

Prof. Oliver Fricke
Ärztlicher Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie des Klinikums Stuttgart

Sexuelle Vorlieben

Ähnlich verhält es sich mit den sexuellen Vorlieben, die Jugendliche in der Pubertät entdecken. Obwohl die sexuelle Orientierung als angeboren gilt, wird vielen Jugendlichen durch die körperlichen und hormonellen Veränderungen in dieser Phase erst bewusst, was Sex für sie bedeutet und zu welchen Menschen sie sich hingezogen fühlen. „Viele Jugendliche, die bei uns Rat suchen, wissen zunächst selbst nicht so richtig, was mit ihnen los ist“, berichtet Sebastian Heß von der Beratungsstelle für LGBTIQ+ (Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Intersex, Queer + weitere Identitäten) im Zentrum Weißenburg. Der Sozialarbeiter und Berater freut sich besonders, wenn junge Menschen den Weg in die Beratungsstelle finden.

„Ich weiß selbst aus eigener Erfahrung, wie es sich anfühlt, in der Schule ausgegrenzt zu werden und einsam zu sein“, erinnert sich der bekennende Homosexuelle. Darum ist er der „beste“ Berater für Jugendliche, die ähnliche Erfahrungen machen. Aber oft kommen auch Eltern von Kindern im Grundschulalter in das Zentrum Weißenburg: „Es sind oft Eltern mit jüngeren Kindern, die sich an die Transgender-Beratung wenden, weil sie ihre Kinder bestmöglich in der Findung ihrer besonderen Geschlechtsidentität unterstützen möchten“, so Heß. Wichtig sei auch der Austausch mit anderen Eltern, die sich ähnlich um ihre Kinder sorgen, weshalb im Zentrum Weißenburg auch Gruppentreffen von Eltern und Kindern, gestaffelt nach dem Alter der Kinder, organisiert werden.

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

Beratungsstelle für LGBTIQ+
Zentrum Weißenburg, Reinsburgstraße 82,
S-West, Tel. 0711-400530-10,
zentrum-weissenburg.de

Die Beratungen sind vor Ort, telefonisch oder per Video-Anruf möglich. Sie sind kostenlos, vertraulich, auf Wunsch anonym und ohne Altersbegrenzung.

Beraten werden auch Angehörige, Freundinnen und Freunde, Interessierte und Fachkräfte.

Leitlinie der zur Geschlechtsinkongruenz und Geschlechtsdysphorie im Kindes- und Jugendalter unter awmf.org



Buchtipp:
Stephanie Brill/ Rachel Pepper:
Wenn Kinder anders fühlen -
Identität im anderen Geschlecht,
Ernst Reinhardt Verlag 2024,
300 Seiten, 39,90 Euro,
ISBN 978-3-497-03148-1

Jetzt bewerben für
Start im September!



Berufskolleg +
Ausbildung in
Vollzeit und
Teilzeit

Du hast
Lust Kinder ins Leben zu
begleiten?

Aus- und Weiterbildung zum/zur
Waldorferzieher:in mit
staatlicher Anerkennung



Neugierig geworden?
Mehr dazu unter
waldorferzieherseminar.de oder
Instagram: waldorfseminarstuttgart



Trennung mit Kindern? – bitte fair!
www.likom.info 07141 / 6887999

Berufsberatung - Agentur für Arbeit Stuttgart

**Schule bald geschafft und
noch unentschieden?
Jetzt beraten lassen, wie's weitergeht!**

Noch gibt es genügend Ausbildungsstellen für 2026 und
Bewerbungsschluss für die meisten Studiengänge ist
erst Mitte Juli. Ein guter Zeitpunkt, um aktiv zu werden.

Kontakt:
Stuttgart.Berufsberatung@arbeitsagentur.de
Tel.: 0800 4 55 55 00

Online - Terminanfrage:



Du willst schon vor der Beratung an Infos kommen? Geh auf
www.arbeitsagentur.de/bildung
www.check-u.de
oder meinBERUF | Bundesagentur für Arbeit



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Stuttgart
bringt weiter.



Im Notfall abgesichert

Vorsorgevollmacht zur Volljährigkeit

von Christina Stefanou

18. Geburtstag - große Freude, endlich Freiheit! Viele Eltern gehen davon aus, dass sie auch nach dem ihr Kind volljährig ist, weiterhin automatisch entscheiden dürfen, wenn etwas passiert. Aber Eltern dürfen nur noch handeln, wenn sie ausdrücklich bevollmächtigt sind.

Was vielen Eltern nicht bewusst ist, mit der Volljährigkeit endet jedes gesetzliche Vertretungsrecht. Die Folgen werden oft erst dann sichtbar, wenn plötzlich ein Notfall eintritt. Wie bei Lena. Lena ist 19, macht eine Ausbildung und lebt in einer anderen Stadt. Nach einem schweren Fahrradunfall liegt sie im Krankenhaus und ist nicht ansprechbar. Die Ärzte müssen kurzfristig über weitere Behandlungen entscheiden. Ihre Eltern sind vor Ort, kennen Lenas Wünsche und wollen helfen, stoßen aber schnell an rechtliche Grenzen. Ohne Vorsorgevollmacht dürfen sie streng genommen keine medizinischen Entscheidungen treffen, keine Auskünfte von Ärzten oder der Krankenkasse erhalten, keine finanziellen Angelegenheiten regeln, keine Verträge kündigen.

Was dann passiert, erklärt Claudia Nägele von der Betreuungsbehörde der Stadt Stuttgart: „Wenn Lena keine Vollmacht an ihre Eltern erteilt hat, dann würde das Krankenhaus ein Betreuungsverfahren beim Amtsgericht anregen. Durch einen Sozialbericht, ein medizinisches Gutachten und ein Gespräch mit einem Richter oder einer Richterin würde geprüft werden, ob sie eine Betreuung braucht und wer das übernehmen kann. Die Eltern können zwar als Betreuer für sie bestellt werden, müssen dann aber - im Gegensatz zur Vollmacht - dem Gericht regelmäßig berichten.“

Was eine Vorsorgevollmacht regelt

Hätte Lena eine Vorsorgevollmacht erteilt, könnte sie dort angeben, wer was für sie im Bedarfsfall regeln soll, z.B. medizinische Entscheidungen treffen, Anträge stellen oder eine Wohnung kündigen. Besonders in Lebensphasen wie Schulabschluss und Studium, Ausbildung oder FSJ,



© pexels / cottonbro studio

Beim Ausfüllen einer Vorsorgevollmacht kann man sich beraten lassen.

Auslandsaufenthalte oder erste eigene Wohnung kann dadurch frühzeitig vorgesorgt werden. Im Formular vom Bundesjustizministerium, das die Betreuungsbehörden empfehlen, können die Aufgabenbereiche jeweils mit ja oder nein angekreuzt werden. Das Formular kann man sich einfach herunterladen und sich schon einmal mit den Fragestellungen beschäftigen. Es ist wichtig, der Person, der man eine Vollmacht ausstellt, zu vertrauen, bei Bedarf kann man sich dazu beraten lassen.

Wo beraten lassen?

Zur Beratung und Beglaubigung einer Vorsorgevollmacht muss man nicht zwingend zu einem Notar oder Rechtsanwalt. Man kann sich unkompliziert und kostengünstig an die Betreuungsbehörden seiner Stadtverwaltung oder seines Landratsamtes wenden. In Stuttgart gibt es außerdem vier Betreuungsvereine. Eine Vorsorgevollmacht ist kein Zeichen von übertriebener Vorsicht, bekräftigt Nägele: „Grundsätzlich empfehlen wir, dass alle Volljährigen eine Vollmacht haben sollten.“ Sie entlastet Angehörige und stellt sicher, dass im Notfall nach den eigenen Wünschen gehandelt wird. Sie kann übrigens auch jederzeit angepasst oder widerrufen werden, wenn sich die Lebenssituation ändert.

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

DOWNLOAD FORMULAR:

bmjv.de/DE/service/formulare/form_vorsorgevollmacht/form_vorsorgevollmacht_node.html

BERATUNG UND BEGLAUBIGUNG VON VORSORGEVOLLMACHTEN:

- Betreuungsbehörden der Stadtverwaltungen und Landratsämter
- Betreuungsbehörde Stuttgart, Christophstraße 11, S-Mitte, T. 216-80813, querschnitt@stuttgart.de
- Betreuungsverein Stuttgart-Filder e.V., info@betreuungsverein-s-filder.de
- Evangelischer Betreuungsverein Stuttgart e.V., info@ev-bvs.de
- Sozialdienst katholischer Frauen e.V., betreuungsverein@skf-drs.de

- Anthropos Betreuungsverein Stuttgart e.V., info@betreuungsverein-stuttgart.de
- Infotermine zur Vorsorgevollmacht im Rathaus Stuttgart: Mittwoch, 6. Mai, und Mittwoch, 21. Oktober, jeweils 17.30 Uhr

BEGLAUBIGUNG ODER NOTARIELLE BEURKUNDUNG

- Eine Beglaubigung der Vorsorgevollmacht ist nicht zwingend erforderlich, erhöht aber die Wirksamkeit und findet Anerkennung im Rechtsverkehr, insbesondere beim Grundbuchamt. Bei den Betreuungsbehörden können Beglaubigungen nach Terminabsprache und gegen eine Gebühr von 10 Euro durchgeführt werden.
- Eine notarielle Beurkundung ist dann notwendig, wenn jemand mehrere Immobilien oder eine Firma besitzt oder über viel Vermögen verfügt.

Deine Ausbildung in Stuttgart

Vielfältige Wege für deine Zukunft

Deine Ausbildung? Die perfekte Mischung aus Theorie und Praxis! Dich erwarten eine starke Gemeinschaft, ein modernes Lernumfeld und vielfältige Jobaussichten.

Erzieher*in
Sozialpädagogische Assistenz
Direkteinstieg Kita

Pflegefachfrau/-mann

Altenpflegehelfer*in

Jugend- und Heimerzieher*in

Jetzt bewerben:
schulenuersozialeberufe.de

Hildegard Burjan
Schulen für soziale Berufe

Schutz oder Risiko?

Begleitetes Trinken bei Jugendlichen



© pexels / Julia M. Cameron

Beim Anstoßen sollte gelten: Kinder immer ohne Alkohol.

von **Andrea Krahl-Rhinow**

Das erste Bier mit 14? In Deutschland erlaubt das Jugendschutzgesetz unter anderem das sogenannte „begleitete Trinken“ in diesem Alter. Doch immer wieder werden Stimmen laut, dies zu beenden. Laut WHO ist keine Menge an Alkohol gesundheitlich unbedenklich und der Genuss in jungen Jahren führt häufig zu späterem problematischem Trinkverhalten.

In kaum einem anderen Land ist Alkohol so günstig und leicht verfügbar wie in Deutschland. Studien zeigen, dass die hiesige Gesetzeslage, zu geringe Steuern und unregulierte Werbung vor allem den frühzeitigen Konsumstart bei Kindern und Jugendlichen begünstigen.

Nach Paragraph 9 Jugendschutzgesetz dürfen Jugendliche ab 14 Jahren Bier, Wein oder Sekt konsumieren, wenn sie von einer sorgeberechtigten Person begleitet werden. Spirituosen bleiben bis 18 Jahre verboten. Suchthilfeverbände und Mediziner fordern eine Änderung und auch die Abschaffung des „Begleiteten Trinkens“.

Suchtprävention warnt

Hier mal genippt, dort mal mit den Eltern mit Sekt angestoßen, wie häufig vom „Begleiteten Trinken“ Gebrauch gemacht wird, ist nicht klar. „Es gibt meines Wissens keine Untersuchungen zur Häufigkeit des begleiteten Trinkens“, erklärt Michael Mößmer, Leiter des Beratungs- und Behandlungszentrums Sucht bei der Eva. Das Gesundheitsamt Stuttgart fügt hinzu: Und aus gesundheitswissenschaftlicher Sicht gibt es keine Belege dafür, dass „begleitete Trinken“ positive Auswirkungen auf Jugendliche hat. Auch die Beauftragte für Suchtprävention der Landeshauptstadt Stuttgart steht dem „Begleiteten Trinken“ kritisch gegenüber.

Je eher der Einstieg, desto problematischer das Trinkverhalten

Viele Eltern verbinden mit dem begleiteten Trinken die Hoffnung, einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol einzuleiten, vorzuleben und riskantes Verhalten zu verhindern. Gespräche über

Wirkung, Grenzen und Gefahren sind grundsätzlich wichtig und stellen einen Schutzfaktor dar. Aus Sicht der Suchtprävention zeigt die Forschung jedoch, dass ein begleitetes Trinken nicht zuverlässig vor späterem riskantem Konsum schützt. Studien weisen darauf hin, dass Jugendliche, denen Alkohol durch Eltern bereitgestellt wird, später sogar häufiger und riskanter trinken. Zudem gilt: Je früher der Einstieg in den Alkoholkonsum erfolgt, desto höher ist das Risiko für problematisches Trinkverhalten im weiteren Lebensverlauf.

Auch kleine Mengen Alkohol sind gesundheitsschädlich

„Hinzu kommt eine weitere, inzwischen wissenschaftlich gut belegte Erkenntnis, dass es keine gesunde Menge Alkohol gibt“, erklärt Mößmer. Bereits geringe Mengen wirken belastend auf Körperfunktionen. Für Jugendliche gilt dies in besonderem Maße, da sich Gehirn und Körper noch in der Entwicklung befinden. Neben akuten Risiken wie Alkoholvergiftungen oder Unfällen besteht die Gefahr, dass Alkohol als „normal“ oder harmlos wahrgenommen wird. „Alkohol wird in seiner gesundheitlichen und gesellschaftlichen Schädlichkeit häufig unterschätzt, da er kulturell stark verankert und sozial akzeptiert ist“, bemerkt Mößmer.

Alternativen zum begleiteten Trinken

Eltern und Erwachsene können präventiv viel bewirken – vor allem durch klare Regeln, glaubwürdige Vorbildfunktion und offene Gespräche. Dazu gehört auch, vorzuleben, dass Freunde, Gemeinschaft und Feiern selbstverständlich auch ohne Alkohol oder andere berauschende Substanzen möglich sind. „Ein maßvoller oder alkoholfreier Lebensstil von Erwachsenen hat meines Erachtens eine stärkere präventive Wirkung als eine frühe Gewöhnung an Alkohol“, so Mößmer.

Infos und Beratung:

- *Beratungs- und Behandlungszentrum Sucht, Evangelische Gesellschaft - Eva, eva-stuttgart.de*
- *Gesundheitsamt Stuttgart, Stuttgart.de/gesundheitsamt*
- *Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit, kenn-dein-limit.de*

Meller+ Praxis Schlauzahn



Herz+ Praxis Schlauzahn

Wir nehmen die Sorgen und Ängste unserer Patienten ernst. Verständnis und Einfühlungsvermögen sind uns hierbei besonders wichtig. Angstpatienten bieten wir deshalb auch eine Behandlung unter Sedierung oder Narkose an.

Schnell und einfach - Onlineterminde auf unserer Website!

Bahnhofstraße 54
71332 Waiblingen

Tel. 07151 / 98 61 886
info@praxis-schlauzahn.de

www.praxis-schlauzahn.de

Die Spezialmesse **JOBe** für pädagogische Berufe

Triff Deinen neuen Arbeitgeber
Mehr Infos gibt es hier



Samstag, den 14. November 26

10:30 - 15:30 Uhr

Liederhalle Stuttgart



www.job-messe.de

Viele Freunde und trotzdem einsam?

Im Gespräch mit Julia Hirschmüller und Robin Gröger vom Gesundheitsladen e.V.

von Isabell Westermayer

Viele junge Menschen leiden unter Einsamkeit trotz zunehmender digitaler Vernetzung. Wir haben uns mit Julia Hirschmüller vom „Mädchen*-gesundheitsladen“ in Stuttgart ausgetauscht und über geschlechtsspezifische Unterschiede zum Themenkomplex Einsamkeit gesprochen. Robin Gröger von „Jungen im Blick“, hat unter anderem zum vieldiskutierten Medienkonsum in diesem Kontext Stellung bezogen. Beide Einrichtungen sind bei der Beratungsstelle Gesundheitsladen e.V. ebenfalls in Stuttgart angesiedelt.

Frau Hirschmüller, Herr Gröger, woran erkennen Eltern, ob sich ein Kind einsam fühlt?

Gröger: Die grundlegende Frage lautet: wie definiert man Einsamkeit? Wichtig ist, allein sein ist nicht gleichzusetzen mit einsam. Viele Jugendliche werden allein kreativ und genießen es. Einsam können sich Jugendliche auch fühlen, obwohl sie in einen Freundeskreis eingebunden sind, aber das Bedürfnis nach sozialen Kontakten nicht gestillt werden kann. Eltern können es erkennen, wenn sie genau hinhören. Allerdings tun sich Jungs oft schwer damit, über ihre Einsamkeit zu sprechen. Die gesellschaftlichen Normen erschweren es den Jungen, ihre Einsamkeitserfahrungen in die eigene Geschlechtsidentität zu integrieren. Männliche Vorbilder wie Batman oder Lucky Luke dürfen alleine sein, zeigen sich aber niemals einsam.

Hirschmüller: Auch junge Mädchen können unter Einsamkeit leiden. Die beste Freundin oder die Clique sind von besonderer Bedeutung bei ihrer Entwicklung. Mädchen, die keine beste Freundin haben, fühlen sich eher einsam. Wichtig ist, Auffälligkeiten und Veränderungen jeglicher Art als Eltern differenziert und aufmerksam zu beobachten.

Gröger: Kontinuierliche Langeweile kann ein weiteres Indiz für Einsamkeit sein. Zeitweise Langeweile ist völlig in Ordnung und darf sein. Die wahllose Nutzung von sozialen Medien und Computerspielen ist ebenfalls ein Indikator für das „Sich-Einsam-fühlen“. Wird ständig vom Handy zur Spielekonsole gewechselt, kann das ein Alarmsignal sein. Durch eine nahe Begleitung kann auffallen, ob die Jugendlichen konsequent an einer Sache dranbleiben oder Plattformen, wie beispielsweise „TikTok“ oder „Discord“ (Gaming-Plattform) sinnlos und zum reinen Zeitvertreib nutzen. Digitale Kontakte sind besser als keine, aber reale Kontakte können sie nicht vollends ersetzen.



Viele Jugendliche fühlen sich einsam.

Wo liegen die Ursachen für Einsamkeit?

Gröger: Auf der Familien-Ebene spielen die Eltern eine bedeutende Rolle als Vorbildfunktion, wie sie beispielsweise ihre Kontakte knüpfen und pflegen. Wegweisend kann auch der Umgang mit möglichen sozialen Netzwerken innerhalb der Familie sein. Ist eine Familie gut vernetzt – sei es in Vereinen oder Elterngruppen – kann dies präventiv wirken.

Bei der Peers-Ebene (Gleichaltrige) ist der Selbstwert der Jugendlichen von zentraler Bedeutung. Dieser ist fundamental für den Aufbau des Freundeskreises. Mögliche Mobbing-Erfahrungen können diesen Aufbau langfristig beeinträchtigen. Auf der Individual-Ebene haben soziale Medien einen großen Einfluss. Sie sind notwendig, um bei ihren Peers teilzuhaben, aber können die jungen Menschen auch gefährlich isolieren.

Hinsichtlich der gesellschaftlichen Ebene sollte uns als Gesellschaft klar sein, dass früher eine sogenannte Straßensozialisation der Jugendlichen existierte. Heute ist hingegen eine „Verinselung“ wahrzunehmen. Die verschiedenen Inseln wie Schule, Sport- und Musikverein, Freunde sind nicht mehr miteinander verbunden, und die Kinder werden von Insel zu Insel transportiert. Soziale Medien können dieses Gefüge noch verstärken und so Einsamkeit fördern.

Hirschmüller: Es hat ein Wandel stattgefunden, hin zu einer individualgeprägten Entwicklung. Dabei rückt das Erlernen von sozialen Kompetenzen in den Hintergrund. Die sozialen Medien setzen bei Jugendlichen Maßstäbe, allerdings oft mit einer verzerrten Wirklichkeit oder einer Scheinwelt.

Die Ursachen für Einsamkeit können demnach multifaktoriell sein.

Wie können Eltern ihr Kind unterstützen, wenn es unter Einsamkeit leidet?

Gröger: Soziale Medien sind heute Bestandteil von Kindheit und Jugend. Strike Verbote sind da nicht förderlich. Wichtig ist es, mit den Jugendlichen im Austausch auf Augenhöhe zu bleiben. Ein Ansatz ist, das Thema über ein sogenanntes „Taschengeldsystem“ in Form eines Medienguthabens für einen festgelegten Zeitraum zu lösen. Für die neu gewonnene Zeit kann gemeinsam nach Alternativen gesucht werden, je nach Interessen und Neigungen der Jugendlichen - beispielsweise Sportvereine oder Kreativangebote. Gemeinsam mit den Jugendlichen Beratungsstellen aufsuchen, stärkt sie. Die Eltern können auch hier als gutes Vorbild fungieren, indem sie vorleben, wie man die eigene Unabhängigkeit aufbaut und die Jugendlichen dabei unterstützen.

Hirschmüller: Eltern müssen die Situation ihrer Schützlinge ernst nehmen, auf keinen Fall bagatellisieren und in Gesprächen Zuversicht vermitteln. Oft ist es auch hilfreich, mit Lehrern oder anderen nahen Beteiligten in den Austausch zu gehen. Wichtig ist dabei für die jungen Mädchen, ihnen zu vermitteln, dass ihre Gefühle und Wahrnehmungen ernst genommen werden und ihnen Unterstützung anzubieten. Gleichsam bedeutend ist allerdings auch, als Eltern Grenzen zu setzen. Einsamkeit sollte nicht dramatisiert werden, da es nicht nur ältere, sondern besonders auch junge Menschen betreffen kann. Diese Information ist für Mädchen und Jungen sehr hilfreich.

Es ist ein klares Beratungsthema, da es keine Krankheit ist, die es zu heilen gilt. Das Bedürfnis nach sozialen Kontakten ist da und kann gestillt werden. Wenn es nicht beachtet wird, kann es aber auch die mentale Gesundheit erheblich beeinträchtigen. Eltern sollten immer positiv mit den Jugendlichen ins Gespräch gehen.

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

- Präventions- und Beratungsstelle: Gesundheitsladen e.V. - gesundheitsladen-stuttgart.de
- Stationäre Kinder- und Jugendhäuser stjg.de
- Mobile Jugendhäuser mobile-jugendarbeit-stuttgart.de
- Mosaik (für Geflüchtete), Mi + Do, 13-17 Uhr, Moserstr. 10, S-Mitte
- Anonymes und kostenfreies Online-Beratungsangebot der Bundeskon-

ferenz für Erziehungsberatung e.V.: jugendberatung.de (für Jugendliche ab 14 Jahre).



Buchtip: Elma van Vliet, Bildschirm aus Familienzeit an, Verlag: Elma van Vliet, geb. Ausgabe, 160 Seiten, 16 Euro, 978-3-426-00109-7, 1. Auflage: 27.3.2026

Junge Bestseller

Erwachsen werden mit Young Adult Büchern

von Cristina Rieck

Zu alt für Jugendbücher und zu jung für die klassische Erwachsenenliteratur? Für diese Leserzielgruppe werden seit einigen Jahren Young Adult- und New Adult-Bücher geschrieben. Diese stecken meist voller Emotionen und thematisieren neben erster Beziehung und Selbstfindung noch viele weitere wichtige Themen und Phasen des Erwachsenwerdens.

Ab 14



In dem Roman „Bleib bei mir, Sam“, erzählt Dustin Thao keine gewöhnliche Liebesgeschichte, die zu Bruch geht, wie es der Titel vermuten lässt. Vielmehr erfahren junge Leser aus der Perspektive der 17-jährigen Julie, wie es sich anfühlt, wenn der erste

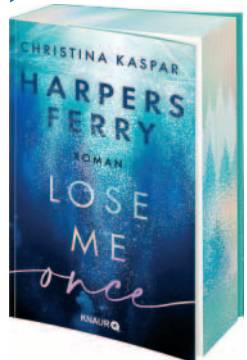
Freund plötzlich und unter tragischen Umständen ums Leben kommt.

Julie kann, wie es vermutlich den meisten Mädchen in ihrem Alter gehen würde, nur schlecht damit umgehen, dass Sam nicht mehr da ist. Sie zieht sich zurück und möchte keinen Trost von niemandem. In Ihrer Verzweiflung ruft sie Sams Handynummer an, um seine Stimme auf der Mailbox zu hören. Doch dann hebt Sam tatsächlich den Hörer ab und die hochemotionale Beziehung zwischen den Beiden geht weiter.

Sehr einfühlsam und ergreifend erzählt der amerikanische Autor in seinem Debütroman, wie die Telefongespräche mit Sam Julie daran hindern, sich ein neues Leben, ohne ihren verstorbenen Freund, aufzubauen. Doch erst wenn Julie selbst ihren Liebsten loslässt, wird sie richtig Abschied von ihm nehmen können.

Dustin Thao: *Bleib bei mir, Sam*, cbt 2023, 336 Seiten, EUR 11,00, ISBN 978-3- 570-31746-4

Ab 16



„Harpers Ferry“ ist die Heimat von Luke und Emery, in der sie vor fast zwei Jahren ein glückliches und verliebtes Paar waren. Bis zu jener verhängnisvollen Nacht, in der Emery Luke bei etwas Schrecklichem beobachtet, und kurz

darauf Harpers Ferry fluchtartig verlässt, um ihre große Liebe zu schützen. Seither hat sie niemandem von ihrer Beobachtung erzählt und sich von Luke ferngehalten. Doch als sie wegen des Todes ihrer Großmutter zurück in die Kleinstadt kommt, sind all ihre überwältigenden Gefühle Luke gegenüber wieder da. Was damals wirklich geschah, muss der junge Leser, wie in einem Kriminalroman, erst herausfinden.

Autorin Christina Kaspar hilft ihm dabei mit Rückblenden und zahlreichen Dialogen, die immer mehr verstehen lassen, was damals passierte. Ähnlich geht es Emery, die das Vertrauen in Luke verloren hatte und sich nun fragt, ob sie es vielleicht doch wieder erlangen wird.

Christina Kaspar: *Harpers Ferry. Lose Me Once*, Knauer 2025, 432 Seiten, EUR 16,99, ISBN 978-3- 426-56501-8

Ab 16



Der Roman „Never trust your Fake Husband“ steckt schon auf der ersten Seite voller Spannung: Ein Frau wacht „mitten in der Nacht, mitten auf der Straße und mitten in Paris“ auf, ohne sich zu erinnern, wie sie dorthin gekommen ist. Als ihr Gefahr droht, ist auch schon

ein gutaussehender Geheimagent zur Stelle, der mit der Frau, die ihre Identität nicht kennt, zu ihrem Schutz untertaucht. Als optimale Tarnung geben sich die beiden als verheiratetes Paar aus.

Die Autorin Ally Carter versteht es, keine Langeweile aufkommen zu lassen, denn zu der aufgebauten Spannung kommt eine gehörige Portion Gefühle dazu. Natürlich fragen sich die Leser, ebenso wie die Hauptfigur, von Anfang an, was diese Frau wohl in ihrer Vergangenheit erlebt hat. Doch Carter versteht es, dieses Geheimnis nur Stück für Stück zu enthüllen, was die Spannung unbedingt steigert. Im Übrigen, Hand aufs Herz, wer stellt sich am Ende nicht die Frage, ob aus dem „Fake Husband“ vielleicht ein echter werden kann?

Ally Carter: *Never trust your Fake Husband*, Ravensburger 2025, 432 Seiten, EUR 14,99, ISBN 978-3- 473-58674-5

Mehr Buchtipps Online unter elternzeitung-luftballon.de.



Kinderzahnheilkunde

Stuttgart / Hirschstr. 26
0711-22 939 940

Gerlingen / Hauptstr. 17
07156-17 73 678

Filderstadt / Sielminger Hauptstr. 36
07158-95 60 990



5 JAHRE LIEBLINGSBUCH

WIR FEIERN!

Während der Pandemie eröffnet, ist die "besondere Buchhandlung für Erwachsene und Kinder" inzwischen ein Treffpunkt für Lesende in und um Bietigheim geworden. Feiern Sie mit uns und freuen Sie sich auf ein Festprogramm für Groß und Klein!

10.05.2026
13:00 - 16:00 Uhr

Lieblingsbuch
Pfarrstraße 8
Bietigheim

07142 35 987 90
info@lieblingsbuch-laden.de
lieblingsbuch-laden.de
lieblingsbuch_laden



Impressum:

29. Jahrgang, Heft 5

Kontakt:

Verlag **luftballon** GmbH,
Nadlerstr. 12, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/234 87-95, Fax: -96
mail@elternzeitung-luftballon.de
www.elternzeitung-luftballon.de

Geschäftsführer/Herausgeber:

Michael Rees (rs), Thomas Münz (tm)

Chefredaktion:

Sabine Rees (sr)

Anzeigenleitung:

Leonore Rau-Münz (lm)

Redaktion: Anita Dahlinger (ad),
Annette Frühauf (af), Corinna
Fuhrmann (cf), Andrea Krahl-
Rhinow (akr), Alexandra Mayer
(am), Cristina Rieck (rie), Christina
Stefanou (cs), Isabelle Steinmill (lst),
Monika Strack (ms), Isabell Wester-
mayer (iw), Borjana Zamani (bz).

Redaktionsassistent: Paula Cor-
reia (Termine, Social Media), Sarah
Fischer (sf) (Termine, Kleinanzeigen,
Abonnenten, Online-Redaktion),
Hanna Gelfert (hg) (Termine, Social
Media, Online-Redaktion), Ulrike
Müller (Messen/Events),

Kunterbunte Kinderzeitung:

Jutta Arlitt

Titelbild:

JES - Junges Ensemble Stuttgart

Druck:

Badendruck GmbH

Papier:

EU Ecolabel Finnland,
100% Recyclingpapier



Es gilt die Anzeigenpreisliste

vom 1. Januar 2026.

Namentlich gekennzeichnete Artikel

entsprechen nicht unbedingt der

Redaktionsmeinung.

Wir verwenden in beschränktem
Umfang KI-generierte-Bilder. Insbe-
sondere auch bei heiklen Themen.
Diese Bilder sind als KI-generiert
gekennzeichnet.

luftballon ist Mitglied der

**FAMILIEN-
BAN-DE**, dem Medien-
verbund regionaler Familienmagazi-
ne in Deutschland: familienban.de



Geschichten vom Teilen

Beim JES-Festival „Schöne Aussicht“

von Cristina Rieck

S-Mitte – Vom 15. bis 21. Mai veran-
staltet das Junge Ensemble Stuttgart
(JES) zum 15. Mal das internationa-
le Theaterfestival „Schöne Aussicht“
in Kombination mit dem Baden-
Württembergischen Theatertreffen.
„What do we share? – Was teilen wir?“
ist in diesem Jahr die Frage, der sich die
eingeladenen Inszenierungen widmen.
Ihre Antworten sind so vielfältig wie
die Länder, aus denen die Ensembles
kommen.

Der Luftballon durfte im Gespräch mit der
Festivalleitung Grete Pagan und Frederic Li-
lje ein wenig hinter die Kulissen schauen:

**Frau Pagan, die Teilnahme von
Theatergruppen am Festival erfolgte
wieder, wie vor zwei Jahren, über
eine offene Ausschreibung?**

Grete Pagan: Genau, obwohl wir dieses
Mal deutlich weniger Bewerbungen hatten
und uns nicht so richtig erklären können,
woran das lag. Allerdings vermuten wir,
dass tatsächlich weniger produziert wurde,
aus welchen Gründen auch immer.

Dennoch konnten wir auch in diesem
Jahr aus über 100 Bewerbungen neun Gast-
spiele auswählen, darunter aus Burkina Faso,
Taiwan und Südamerika.

**Neun Gastspiele, eines weniger
als 2024?**

Frederic Lilje: Wir hatten eigentlich we-
gen seit Jahren steigender Honorar- und
Sachkosten eine Erhöhung der städtischen
Festivalförderung beantragt. Stattdes-
sen bekamen wir leider eine Kürzung, die
glücklicherweise einmalig vom Land Baden-
Württemberg aufgefangen wurde. Jedoch
reichte dieses erfreuliche Einspringen
des Landes nicht aus, die Lücke in der Festi-
valfinanzierung zu schließen, und so mus-
sten wir ein internationales Gastspiel mit drei
Vorstellungen weniger einladen. Somit ver-
kürzt sich leider auch die Dauer des Festi-
vals um 1,5 Tage.

**Die Leitfrage, der sich die eingela-
denen Theatergruppen annähern, ist die-
ses Jahr „What do we share?“. Warum
steht das Teilen bei diesem Festival im
Mittelpunkt?**

Grete Pagan: Wir haben nach einer Fra-
ge gesucht, die den Moment von geteilter
Erfahrung ebenso wie von geteilten Res-
ourcen und Möglichkeiten beinhaltet.
Es gibt Stücke, in denen es um Teilen und



Frederic Lilje und Grete Pagan leiten das Festival „Schöne Aussicht“.

Gerechtigkeit geht, aber oft geht es auch
darum, wie wir das, was wir erlebt haben,
miteinander teilen können. Dahinter steckt
auch die Frage, ob und wie Theater Orte
sein können, in denen Menschen ihre Ge-
schichten mit anderen teilen, die diese sonst
nicht hören und erleben würden, weil es
nicht die eigenen sind.

**Teilen beinhaltet auch Teilhabe aller
Menschen, egal welche Vorausset-
zungen diese mitbringen. Das JES
ermöglicht auch blinden und gehö-
rlosen Zuschauern einen Zugang zu
den gespielten Theaterstücken. Ist
dies auch bei den Aufführungen von
„Schöne Aussicht“ möglich?**

Frederic Lilje: Einige Gastspiele finden
ohne Lautsprache oder mit wenig deut-
scher Lautsprache statt, aber bei manchen
ist eine Verdolmetschung in deutscher
Gebärdensprache (DGS) notwendig. Die
„Bright Signs“, eine Gruppe von gehörlo-
sen Jugendlichen, die uns bereits bei der
Verdolmetschung der JES-Produktionen un-
terstützen, werden uns auch bei der Umset-
zung der Festival-Stücke behilflich sein. Für
sehbehinderte und blinde Menschen gibt
es Aufführungen mit Tastführung und Au-
diodeskription. Im Spielplan sind all diese
Angebote mit den entsprechenden Symbo-
len gekennzeichnet. Wer diese in Anspruch
nehmen möchte, sollte sich allerdings vor-
her anmelden. Natürlich sind auch alle
Spielorte rollstuhlgerecht.

Programmauswahl

Grete Pagan und Frederic Lilje haben für die
Luftballon-Leser eine Auswahl der interna-
tionalen Familienvorstellungen für Kin-
der ab drei Jahren zusammengestellt. Alle
weiteren, darunter auch die Stücke für Ju-
gendliche und die Beiträge des Baden-Würt-
tembergischen Theatertreffens, sind auf der
Website des JES zu finden.

Danca por correio (ab 0 Jahren)



Sechs Breakdancerinnen und Breakdancer,
die als Postboten verkleidet sind, laufen, ren-
nen, springen und tanzen durch die Straßen
der Stadt. Dabei verteilen die brasilianischen
Zumb.Boys im öffentlichen Raum Briefe mit
Texten, Gedichten und Aufgaben an die
Zuschauernden.

Die Briefe sind Einladungen an die Zu-
schauenden: So kann sich jede und jeder, der
Lust und Laune dazu hat, am Stück betei-
ligen und mitwirken.

16. Mai, 14.00, Stuttgart Innenstadt,
17. Mai., 17.00, S-Bad Cannstatt Innenstadt

Yo soy (ab 3 Jahren)



In dem Tanztheaterstück des mexikanischen Teatro al Vacío begegnen sich zwei Menschen auf der Bühne. Der eine ist so, der andere so. Ganz ohne gesprochene Sprache, aber mithilfe eines Stapels Kostümen gehen sie der Frage nach: Wer bin ich und wer bist du? Der eine hat bunte Kostüme, der andere nur schwarz-weiße, doch schon bald teilen sie diese miteinander.

17. Mai, 11.00 und 15.00, JES Probebühne

Ceci n'est pas un exercice (ab 5 Jahren)



Die Akrobatik-Show der sechs Performerinnen und Performer Collectif PourquoiPas aus Frankreich findet in einer Turnhalle statt, wo Kissen an die Zuschauer verteilt werden. Mit viel Humor werden die Zuschauer in der Halle herumgeführt, oder agieren selbst bei einer großen Kissenschlacht. Dabei geht es um Ängste und Vertrauen, aber auch um das, was wir gemeinsam schaffen können, wenn am Ende der Show manche Zuschauer in die Akrobatik mit eingebunden werden. Das Stück erinnert an einen zeitgenössischen Zirkus und wird auch für Familien ein großes Fest werden.

20. Mai, 16.00, Spielort zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Juegos (ab 8 Jahren)



Sechs Tänzerinnen und Tänzer aus Kuba bewegen sich um ganz alltägliche und gewöhnliche Gegenstände, wie einen Pömpel, einen Bilderrahmen oder einen Fahrradreifen. Aus ihnen entstehen Kinderspiele, wie sie auf den Straßen Kubas gespielt werden. Aber unter den Tänzern werden auch soziale Konstrukte, wie wer gerade der Anführer sein darf, verhandelt. Das Tanztheater der

Danza Teatro Retazos & Memory Wax kommt dabei ganz ohne Lautsprache aus.

20. Mai, 18.00, 21. Mai, 10.00, JES Probebühne

AN-KI (ab 8 Jahren)



In einem Zelt mitten in der Stadt findet das immersive Theaterstück der katalonischen Compagnie ORTIGA statt. Zur vereinbarten Zeit werden die jungen Zuschauer hineingebeten und betreten leise flüsternd eine Welt voller Rätsel und Wunder. Dort begegnen sie Adja und ihrer Familie, die einen Weg suchen, ihre Welt zu schützen. Dabei wird den Besuchern des Zeltes bewusst, welche Verantwortung der Mensch für den Erhalt der Welt trägt.

15. Mai, 13.00, 19.00 und 21.00,

16. Mai, 11.00, 14.00 und 19.00,

17. Mai, 11.00, 13.00 und

15.00, Innenhof Altes Schloss

The Way Back (ab 10 Jahren)



In dem poetischen Erzähltheater des Double Theatre aus Taiwan geht es um den Arm eines Jungen, der durch eine Explosion vom Körper getrennt wurde. Damit der Junge wieder Gitarre spielen kann, macht sich der als Figurentheater gespielte Arm auf die absurde Suche nach seinem Körper. Mit leiser Musik und Geräuschen wird auf der Bühne eine sanfte Geschichte erzählt, die sehr berührend auf den Zuschauer wirkt. Gesprochen wird auf Taiwanesisch mit deutschen und englischen Übertiteln.

20.5., 20.00, 21.5., 11.00, JES Saal

Internationale Gastspiele ab 12 Jahren:

- Cie FIENTAN: Adeptes de mon être (ab 14), 15. Mai, 20.00, 16. Mai, 19.00, Theater Rampe
- hetpaleis, KVS & theater arsenal / Junior Mthombeni & SOCHA: Burning City (ab 15), 16. Mai, 21.00, JES Saal
- Yasmine Yahiatène: La Fracture (ab 13), 19. Mai, 21.00, 20. Mai, 11.00, Theater Rampe

Festival „Schöne Aussicht“ 15. bis 21. Mai, Junges Ensemble Stuttgart (JES), Eberhardstraße 61A, S-Mitte, Tel. 21848018, weitere Infos unter jes-stuttgart.de/schoene-aussicht Alle Veranstaltungen auch in unserem Veranstaltungskalender unter der Rubrik „Schöne Aussicht“

www.lessing-schulen.de
Grundschule - Realschule
Gymnasium G9 - VABO

@lessingschulen
@manfred_ehringer
_grundschule
Zuckerfabrik 7
70376 Stuttgart



Lessing-Schulen
Wo Lernen Spaß
macht!

MINT-Schule
Zukunftsschule
Mentoring
Lerncoaching
Kleine Klassen

(0711) 887 64 10
Musikschule Eberhard
Gemeinsam Faszination
Musik erleben.
Gruppenunterricht
für Kinder von
3 Monaten bis 4 Jahre.
www.musikschule-eberhard.de

boys & girls®
Anjas Kinderschule
www.boys-and-girls-stuttgart.de
Alles was
Kinderfüße
glücklich macht.
Stuttgarter Str.122
70469 Stuttgart
07 11 - 50 46 61 36

Die größten Ritterspiele in Baden-Württemberg
Horber Ritterspiele
19.-21. Juni 2026
Ritterturnier
Mittelaltermarkt
Kinderritterspiele
Historisches
Lagerleben
Konzerte

Hej, hei, hejsan!

Skandinavische Kultur in Fellbach

Fellbach (Irm) - Vom 9. Mai bis 25. Juli steht der Europäische Kultursommer ganz im Zeichen von Dänemark, Norwegen und Schweden. Auch für Kinder und Familien gibt es viele tolle Veranstaltungen.

Das StadtMuseum Fellbach widmet sich vom 10. Mai bis 11. Oktober 2026 dem Thema „Dänisches Design“. Grundlage der Ausstellung ist das Kinderbuch *The Little Book of Danish Design*. Die Fellbacher Schau beleuchtet die Geschichten und Hintergründe ausgewählter Designobjekte – anschaulich, inspirierend und für große wie kleine Besucherinnen und Besucher.

Die Städtische Galerie Fell-

bach verwandelt sich ebenfalls ab 10. Mai in ein gemütliches LEGO-Lese-Café für Groß und Klein. Man kann in skandinavischen Büchern stöbern, eine Zimtschnecke von Lillesøster oder eine Tasse Hochlandkaffee genießen. Im Untergeschoss der Galerie warten außerdem Berge gespendeter LEGO-Steine auf kreative Baumeister.

Am 28. Juni findet dann das Kinderkulturfest von 14-17 Uhr auf dem Kirchplatz statt und steht dieses Jahr unter dem Motto „Von Bullerbü nach Lönneberga...“

Alle Veranstaltungen des Europäischen Kultursommers im Veranstaltungskalender der Stadt Fellbach, Kartentelefon: 580058.

Rundgang für die Jüngsten

Meine erste Schlossführung



Mit Kuscheltier und Papa mehr über die die Vergangenheit erfahren

Ludwigsburg (Irm) – Ein besonderes Schlosserlebnis bietet das Residenzschloss Ludwigsburg für Familien mit Kindern zwischen drei und vier Jahren.

Bei dem Angebot „Meine erste Schlossführung“ begeben sich kleine Entdeckerinnen und Entdecker auf eine spannende Zeitreise durch die majestätischen Schlossräume. In Begleitung eines Erwachsenen und mit ihrem Lieblingskuscheltier erfahren sie auf kindgerechte Art und Weise

Interessantes über das Schloss und seine ehemaligen Bewohner. Zum krönenden Abschluss darf jede Prinzessin und jeder Prinz zum Probesitzen auf dem Thron im Kinderreich.

Meine erste Schlossführung, ab 3-4 Jahren, So, 3., 10. und 17. Mai, jeweils 10 Uhr, Dauer: 1 Stunde, Residenzschloss Ludwigsburg, Schlossstr. 30, Ludwigsburg, Anmeldung erforderlich unter Tel. 07141-186400 oder mail: info@schloss-ludwigsburg.de, schloss-ludwigsburg.de

Musikalische Zeitreise

Familienkonzert im Alten Schloss

Stuttgart (cs) – Wie tanzte man im Barock und später, und wie klang die Musik dazu? Beim Familienkonzert „Zeitsprünge“ am 10. Mai kann man das erleben.

Wie klang Tanzmusik vor 300 Jahren? Beim interaktiven Familienkonzert „Zeitsprünge“ im Alten Schloss in Stuttgart gehen Kinder und Erwachsene gemeinsam auf Entdeckungsreise durch die Musikgeschichte. Musikerinnen und Musiker des SWR Symphonieorchesters zeigen mit lebendigen Geschichten und bekannten Werken von Brahms, Fauré und Enescu, wie sich Tanzmusik über die Jahrhunderte verändert hat. Dabei dürfen die jungen Besucher nicht nur zuhören: Bewegungen, Rhythmusspiele und kleine Mitmachaktionen machen das Konzert zu einem besonderen Erlebnis.

Im Anschluss gehen die Besucherinnen und Besucher auf Entdeckungstour durch ausgewählte Ausstellungen des Landesmuseums Württemberg und lernen Geschichte spielerisch kennen.



Ganz nah bei der Musik sein

Familienkonzert „Zeitsprünge“, ab 5 Jahre, So, 10. Mai, 10.30 Uhr und 14 Uhr, S-Mitte, Altes Schloss – Landesmuseum Württemberg, Erwachsene 10 Euro, ermäßigt 7 Euro, Tickets: landesmuseum-stuttgart.de/besuch/veranstaltungen

Flott, flott! Los geht's!

Neue Mitmachausstellung in Esslingen



Bewegung ist mehr als Tempo - wie die „Turboschnecke“ zeigt.

Esslingen (cs) – Im Esslinger Schwörhaus gibt es ab 1. Mai eine neue Mitmachausstellung für Kinder ab fünf Jahren. Es dreht sich alles um Mobilität, Geschwindigkeit und Bewegung.

Turboschnecke oder Geistesblitz, schnell oder langsam, Bewegung ist mehr als Tempo, Bewegung kann so vieles sein. Die Städtischen Museen Esslingen haben gemeinsam mit dem Ludwigsburg Ludwigsburg und dem Gestaltungsbüro Studio Erika eine neue Mitmachausstellung für Kinder entwickelt. Eine Schnecke hat die Nase voll vom Langsamsein. Eines Tages beschließt sie: „Ich will wissen, wie Mobilität für alle geht – ob schnell, langsam, rollend oder träumend!“ Also zieht sie los, ganz gemütlich, aber mit offenen Augen. Sie fragt, testet, beobachtet und lernt.

Alles bewegt sich

In „Flott, flott!“ dreht sich alles um Bewegung: wie wir von einem Ort zum anderen kommen,

was Geschwindigkeit bedeutet und warum Bewegung manchmal sogar nur im Kopf passiert. An den Stationen kann kräftig gestrampelt, gebaut, gemalt und geforscht werden. Man kann versuchen, vorsichtig durch eine Geschicklichkeitsstrecke zu kommen, faszinierende Schattenspiele erkunden, auf dem Tast-Parcours den richtigen Weg finden oder Post mit einer Murmelbahn quer durch den Raum schicken. Damit es beim Erkunden richtig gemütlich zugeht, sollen die jungen Besucher und Besucherinnen dicke Socken mitbringen.

Flott, flott! Mitmachausstellung zum Thema Mobilität, ab 5 Jahre, vom 1. Mai bis 4. Oktober, Di bis Do 9 bis 17 Uhr, Sa, So und Feiertag 13 bis 17 Uhr, Mo, Fr geschlossen (an Feiertagen geöffnet), Museum im Schwörhaus, Marktplatz 12, Esslingen, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei, Erwachsene 4 Euro, esslingen.de/flottflott

Alle Trickjahre wieder

33. ITFS vom 5. bis 10. Mai in Stuttgart



Die schönste Bühne der Stadt - der Schlossplatz wird zur Open-Air-Festivalbühne.

von Alexandra Mayer

S-Mitte - Auch in diesem Jahr lockt das Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart, kurz ITFS, vom 5. bis 10. Mai Besucher aus nah und fern mit vielen tollen Animationsfilmen.

Das ITFS ist weit über die Grenzen der Stadt bekannt und zählt zu einem der bedeutendsten Festivals für Animationsfilme der Welt. Im Mittelpunkt stehen verschiedene Wettbewerbe mit Lang- und Kurzfilmen aus zahlreichen Ländern. Außerdem spielen Animationsfilme für Familien, Kinder und Jugendliche eine wichtige Rolle, und es gibt ein eigenes altersgerechtes Programm.

Das war in den vergangenen Jahren als Tricks for Kids bekannt, doch in diesem Jahr hat es einen neuen Namen: „Wir bündeln die Angebote unter dem Namen Young ITFS, um zu zeigen, wie vielfältig unser Programm für Familien, Kinder und Jugendliche ist“, erklärt Annegret Richter, künstlerische Geschäftsführerin vom Veranstalter Film- und Medienfestival gGmbH.

„Die ITFS Tricks for Kids Competition präsentiert aktuelle internationale Kurzfilme in altersgerechten Programmen mit moderierten Gesprächen, deutscher Live-Synchronisation und Kinderjury. Bei Young ITFS Films erleben Familien und junge Filmfans ausgewählte Langfilme, Kurzfilme, Serien und exklusive Premieren im Kino und auf dem Open Air Schlossplatz – ein Fest der kulturellen Vielfalt. Young ITFS Educate richtet sich an Schulen und Kitas und bei Young ITFS Explore heißt es: selbst kreativ werden.“

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

Internationales Trickfilm-Festival Stuttgart, Di, 5. Mai bis So, 10. Mai, Festival Pass für alle Filmvorstellungen 80 Euro, ermäßigt 60 Euro. Tagestickets 28 Euro, ermäßigt 23 Euro. Kinoticket für einzelne Vorstellungen 13 Euro, ermäßigt 10 Euro. Young ITFS Films & ITFS Tricks for Kids Competition Kinderticket 5 Euro, Erwachsene 8 Euro. Die Filme auf dem Open Air am Schlossplatz und die GameZone sind **kostenfrei**. T. 0711-925460, Young ITFS 0711-92546125, weitere Infos zum Programm, Workshops und Anmeldungen unter itfs.de Termine auch in unserem Veranstaltungskalender in der Rubrik „Trickfilmfestival“

Hasen, Comics und Kinostars

Zu den Höhepunkten zählt die SWR Co-Produktion „Rabbit Academy – Die Häschenschule“, die am 9. Mai um 14 Uhr auf dem Open Air am Schlossplatz zu sehen sein wird, „sogar mit anschließendem Familien-Workshop“, erklärt Katharina Vogt, Projektleiterin von Young ITFS. „Und zum Europatag am 9. Mai werden die Themen Mobilität, Aufbruch und das Hinterfragen von Grenzen (Stichwort Freiheit) im Comic Battle auf der Open-Air-Bühne künstlerisch aufgegriffen, live weiterentwickelt und in einer unterhaltsamen Aktion von Clarissa Corrêa da Silva aus Wissen macht Ah! moderiert.“

Auf dem Schlossplatz erobern täglich ab 16 Uhr tolle Langfilme die Leinwand. Young ITFS Films bringt außerdem mit dem Animovie Special „The Boy at the Edge of the World“ am 10. Mai eine Deutschlandpremiere in die Innenstadtkinos.

Schattenfiguren und Sandkörner



Wer nicht nur zuschauen, sondern auch mitmachen will, meldet sich zum Beispiel für die zweitägige Trickfilm-Werkstatt an: Zusammen mit Animationsprofis produzieren Kinder ab elf Jahren einen eigenen Stop-Motion-Film in Puppentrick-Technik. In der Activity Area auf dem Schlossplatz stehen von Mittwoch bis Freitag von 15 bis 19 Uhr und am Wochenende von 12 bis 19 Uhr offene Mitmachangebote und Workshops auf dem Programm. Das Angebot ist also bunt gemischt und bietet Kindern und Jugendlichen viele Möglichkeiten, sich rund um den Animationsfilm auszuprobieren und in jede Menge magische Trickfilmwelten einzutauchen.

Residenzschloss Ludwigsburg

Voller magischer Momente für Klein und Groß

Gehen Sie auf Zeitreise

www.schloss-ludwigsburg.de

Kommen. Staunen. Genießen.



Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

GRATIS COMIC TAG 2026

9. MAI

an 1.011 Orten in Deutschland, Österreich und Schweiz!

COMICS FÜR KIDS & TEENS

Händlersuche

Wo der Gratis Kids Comic Tag in deiner Nähe stattfindet, findest Du unter: www.gratiscomictag.de/haendlersuche

GRATISCOMICTAG.DE

DEINE FREUNDE

KINDS KÖPFE

IM PARK

20.06.26

STUTTGART

BÜRGER FREILICHTBÜHNE KILLESBERG

Örtliche Durchführung: Music Circus Concertbüro
Kartenbestellungen 0711 2211 05 www.musiccircus.de

www.deinefreunde.de

Raus ins Grüne

Spannend, stärkend, spektakulär Naturerlebnisse für Familien

von Annette Frühauf

Naturerfahrungen sollen Kinder in körperlicher und seelischer Hinsicht stärken. Auf jeden Fall gibt es viel in der Natur zu entdecken, von wilden Landschaften über bizarre Felsen bis hin zu Übernachtungsmöglichkeiten bei wilden Tieren.

Wilde Urwälder, tiefe Schluchten, blaue Lagunen und spektakuläre Berge gibt es zwar nicht gleich um die Ecke, aber auch bei diesen Erlebnissen steht die Natur im Fokus und macht Lust auf viel Bewegung:

Mit den Heckengäu Naturführern unterwegs

Das Heckengäu ist eine wildromantische Hügellandschaft – im Norden ist es durch die Enz im Raum Mühlacker begrenzt, und im Süden ziehen sich seine Ausläufer über Nagold hinaus bis in den Raum Horb und Freudenstadt. Die Heckengäu Naturführer bieten ein abwechslungsreiches Programm, um die besondere Landschaft mit ihren Sträuchern, Steinriegeln, Hecken, Wäldern und Obstwiesen kennenzulernen.

Besonders spannend sind die Führungen durch den nächtlichen Wald für Familien. Die Sonne ist bereits untergegangen, der Mond hält sich noch bedeckt und lugt nur ab und zu kurz hinter den Wolken hervor. Zeit für Oliver Johanson, sich mit seiner Gruppe bei Weil der Stadt auf den Weg zu machen. Es ist still, nur das Rascheln der Blätter ist zu hören. Eine Nachtwanderung

schärft die Sinne und die Natur wird ganz anders wahrgenommen. Plötzlich ist der erdige Geruch des mit Moos überzogenen Waldbodens viel intensiver. Das Knacken eines Astes verstärkt die Aufmerksamkeit.

Rund vier Kilometer geht es durch den Wald, meist ohne künstliche Lichtquellen. Für die Führungen ist eine Anmeldung erforderlich und Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen, außer beim naturpädagogischen Ferienprogramm und bei Treffen der Naturkindergruppen.

heckengaeu-naturfuehrer.de/veranstaltungen

Auch das Haus des Waldes in Stuttgart-Degerloch bietet zahlreiche Aktivitäten rund ums Thema Waldpädagogik, darunter auch unter dem Motto „Nachtaktiv“.

hausdeswaldes.forstbw.de

Nachts im Sternepark auf der Schwäbischen Alb



Auf der Schwäbischen Alb kann man sogar die Milchstraße sehen! An den empfohlenen Beobachtungsplätzen ist man in klaren Nächten den Himmelskörpern und der Landschaft ganz nah. Ein Sternguckerplatz liegt bei Zainingen/Römerstein. Neben Beobachtungsliegen informieren Tafeln übers Projekt und den Nachthimmel.

Wer nicht alleine sein möchte beim Beobachten, besucht eine Sternführung, wo der Nachthimmel erläutert wird. Mit einem Teleskop geht es dorthin, wo es noch richtig dunkel ist und nur die Sterne leuchten.

In der Stadt sind die funkelnden Lichter oft nur noch schwer zu erkennen. „Die Lichtverschmutzung ist einfach zu groß“, sagt Matthias Engel vom Projektteam Sternepark Schwäbische Alb.

sternepark-schwaebische-alb.de/events

Klettern im Naturschutzgebiet Hessigheimer Felsengärten



Schroff ragen die Muschelkalkfelsen über dem Neckar auf, eine geologische Besonderheit und ein Fleckchen Wildnis zwischen Feldern und Weinbergen. Im Naturschutzgebiet sind zahlreiche seltene Pflanzen- und Tierarten zu entdecken. Auf rund einem halben Kilometer gibt es auch über 100 Kletterrouten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, für Kletterfans, Boulderer und Bergsteiger. Die Schichtung der Muschelkalkfelsen führt zu den typischen waagerechten Felsstrukturen, wie Absätze, Bänder und kleine Leisten, die beim Klettern unterstützen.

Wer hier wandert oder klettert, sollte

sich der Natur gegenüber rücksichtsvoll verhalten und die geltende Kletterregelung zum Schutz von Flora und Fauna einhalten. Von den Wegen blickt man über das Neckar- und Enztal. In der Ferne sieht man die Gebäude von Stuttgart. Direkt am Wanderparkplatz bei der Felsengartenkellerei befindet sich ein toller Spielplatz mit Grillstelle.

hessigheim.delfelsengarten.de

Mit dem Ökokajak auf die Enz



Vom Wasser aus bietet sich eine ganz neue Perspektive auf die teils felsigen und meist grün bewucherten Ufer entlang der Enz bei Bietigheim-Bissingen, wo man das Ökokajak „Bibi“ ausleihen kann. „Es ist ein bisschen wie eine Schnitzeljagd, nur eben auf dem Wasser“, beschreibt Anna Bröll, Inhaberin von „Die Zugvögel“, das Müllsammeln im Kajak. Nach einer Sicherheitseinweisung gibt es Schwimmwesten für jeden. Dann geht es auch schon aufs Wasser. Wichtig ist, etwas Abstand

zum Ufer und den dort lebenden Vögeln einzuhalten. Mit ein paar Paddelschlägen ist das grüne Kajak in der Flussmitte – Richtung Rommelsmühle, die flussaufwärts, gut eine Stunde entfernt, am Ufer liegt. Gegen den Strom ist schon etwas Kraft beim Paddeln nötig. Am linken Ufer tauchen die Enzfelswände auf.

Die Landschaft ist geprägt vom Wasser des Flusses, über Jahrtausende geformt. Ab und zu schwimmt ein Stück Plastik oder eine Tüte im Wasser, dann heißt es zupacken und zwar mit der Greifzange. Nur langsam füllt sich der Müllsack. Hier treibt nicht viel im Fluss. Vom Boot wirkt alles beschaulicher. Die Ökokajaks können den Sommer über kostenlos ausgeliehen werden.

diezugvoegel.de.

Durch den Naturpark Schönbuch streifen



Ein Großteil des Naturparks Schönbuch ist Landschaftsschutzgebiet. „Der Schönbuch gehört zu den ältesten und waldreichsten Naturparks in Deutschland“, weiß Mathias Allgauer, Geschäftsführer des Naturpark Schönbuchs. Seit 2001 ist der Naturpark Teil des europaweiten Netzes „Natura 2000“, einem Netz von wichtigen Flächen für den Natur- und Artenschutz. Daher gibt es hier eine besonders reichhaltige Flora und Fauna, unterschiedliche Fledermausarten, Specht- und andere Vogelarten.

Ein weiteres Alleinstellungsmerkmal ist das Rotwild, das zwar eingezäunt von den Gattern rings um den Naturpark, aber ansonsten ungehindert durch den Wald streifen kann. Geschichtsträchtig sind die Kleindenkmale, die verstreut im Naturpark zu finden sind, steinerne, von Menschen geschaffene Zeugen der Vergangenheit – Gedenksteine, Grenzsteine, Brunnen, Bildstöcke, Sühnekreuze und Stundensteine. Regelmäßig finden Veranstaltungen auch für Familien statt.

naturpark-schoenbuch.de.

Auf dem Wildnispfad bei Bühl geht es über Stock und Stein

Auf dem rund viereinhalb Kilometer langen Wildnispfad im Schwarzwald sind Abenteuer inklusive. Spannend und abwechslungsreich ist der Pfad, der nach dem verheerenden Sturm „Lothar“ entstanden ist, eine Landschaft, die sich Tag für Tag verändert und selbst kuriert. Infotafeln informieren über die umgebende Natur, die ähnlich wie im Bannwald - weitgehend sich selber überlassen ist.

Die Strecke führt am Buchendom vorbei, einer gemütlichen Holzliege, am Adlerhorst, einem spektakulären Ausblick und über die Märchenwiese, eine moorige Lichtung mit kleinem Bächlein. Für die viereinhalb Kilometer lange Strecke, die nicht mit Kinderwagen befahrbar und auch erst für

Kinder ab vier bis fünf Jahren geeignet ist, braucht man mindestens zwei Stunden.

Weitere Entdecker-Pfade im Schwarzwald sind der Luchspfad, der Wichtelwaldpfad, der Fledermauspfad, der Gletscherpfad, der Hochschwarzwälder Hirtenpfad, der Wolfspfad und der Spechtpfad. nationalpark-schwarzwald.de/erleben/unterwegs-im-park/erlebnispfade.

Bei den Wölfen übernachten



Im Parc animalier de Sainte-Croix im französischen Rhodes in Lothringen lassen sich fast 150 Tierarten beobachten und in unterschiedlichen Hütten und Lodges kann man in unmittelbarer Nähe der Tiere übernachten, beispielsweise mit Blickkontakt zu den Wölfen. Durch den 120 Hektar großen Park führen unterschiedliche Rundwege und es fährt auch ein Safaribus.

Wenn die Sonne langsam am Horizont verschwindet und die Dämmerung hereinbricht, geht es los – das Geheul der Wölfe. An den Gehegen stehen Türme und Terrassen, von denen man die Tiere gut beobachten kann, sofern sie sich nicht in die entlegenen Bereiche zurückgezogen haben.

Die Yukon Lodge, eine der Übernachtungsmöglichkeiten, grenzt mit einer Fensterfront an den Wolfsbereich. Die Tiere können mit etwas Glück - mit bloßem Auge oder durchs Fernglas - bei ihrem nächtlichen Treiben beobachtet werden. Statt ins Bett geht man hier auf die breite Fensterbank, immer auf der Lauer nach dunklen Schatten, vielleicht ein Wolf?

parcsainteCroix.com.

Auch im Wildpark Bad Mergentheim ist man unter Wölfen



Im Wildpark Bad Mergentheim - einem der artenreichsten Wildparks in Europa - kann man im Wolfswagen übernachten. Hier kann man ebenfalls das Wolfsrudel in ihrer naturnahen Anlage beobachten. Auf der Lichtung des Geheges ist abends einiges los. Immer wieder ziehen sich die Tiere in den Schutz der Bäume zurück, und mehr und mehr werden sie in der Dunkelheit zu Schatten, die man teilweise nur noch hört. Doch man ist sich ihrer Gegenwart immer bewusst. Tägliche Führungen mit Fütterungen informieren über die Tiere des Wildparks.

wildtierpark.de.

Spielen, Bewegen, Erleben

Familienspaß im Playmobil-FunPark



Der Playmobil-FunPark bei Nürnberg ist das ideale Ziel, wenn ihr als Familie einen aktiven Tag verbringen möchtet. Hier warten riesige Playmobil-Welten darauf, erkundet zu werden! Erobert die Ritterburg, entert das Piratenschiff, taucht ins Königreich der Meerjungfrauen ein oder packt auf der Baustelle mit an – überall stehen Bewegung, Entdecken und kreatives Spielen im Mittelpunkt. In diesem Park gestalten

die Kids ihre eigenen Abenteuer, ganz ohne Fahrgeschäfte. Für noch mehr Action und Abwechslung sorgen vielfältige Aktiv- und Wasserspielplätze auf dem weitläufigen Gelände. Zusätzlich garantiert ein großer Indoorbereich mit Playmobil-Spielstadt und überdachtem Klettergarten viel Spaß bei jedem Wetter.

www.playmobil-funpark.de



Doppelpass

Die Sport-Spiel-Zone

DAS LEUZE

Sport & Spiel. Darauf sind wir eingerichtet.

Am Leuzebad 2-6, 70190 Stuttgart
Telefon +49 711 216-99700

stuttgarterbaeder.de

Besucherbergwerke

Neubulach

75387 Neubulach, Ziegelbach 1
28. März – 01. November 2026

www.bergwerk-neubulach.de

**SCHWIMMVEREIN
CANNSTATT 1898 e.V.**

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 3. Mai
ab 14 bis 18 Uhr

WASSERSPASS

- Freie Nutzung der gesamten Anlage
- Vorführungen der Abteilungen

ERFRISCHUNGEN

Kaffee, Kuchen, Speisen und Getränke

Krefelder Straße 24, 70376 Stuttgart, Tel. 54 50 05
infoline@sv-cannstatt.de, www.sv-cannstatt.de

**SALZBERGWERK
BAD FRIEDRICHSHALL**

**KOMM
DOCH MAL
RUNTER!**

Das Besucherbergwerk in Bad Friedrichshall ist das perfekte Ausflugsziel für Groß und Klein.

GESCHICHTE
SALZ
TECHNIK

1. Mai – 3. Oktober | www.salzwelt.de

Salzbergwerk Bad Friedrichshall • Bergat-Bilfinger-Str. 1
74177 Bad Friedrichshall • Tel 07131 959-3303 • info@salzwelt.de

Urlaubsland Baden-Württemberg

Im Gespräch mit Anja Hemmerich von der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

von Sabine Rees und Hanna Gelfert

Wenn die Tage wieder wärmer werden und die Sonne erst spät am Abend untergeht, kommen die ersten Sommer- und Urlaubsgefühle auf. Ende Mai beginnen in Baden-Württemberg zudem auch die Pfingstferien - für viele Familien mittlerweile die Hauptreisezeit, um den hohen Preisen im Sommer zu entgehen. Grund genug, uns einmal mit Anja Hemmerich von der Tourismus Marketing GmbH in Baden-Württemberg über das Thema Urlaubsland Baden-Württemberg und besondere Ausflugstipps für Familien zu unterhalten.

Frau Hemmerich, Sie sind bei der Tourismus Marketing GmbH unter anderem für das Thema Familienurlaub und Ausflüge mit Kindern zuständig. Sie haben bestimmt ein paar Geheimtipps für uns, wo Familien in Baden-Württemberg etwas Besonderes erleben können?

Ich glaube, dass vielen Familien gar nicht bewusst ist, dass es hier in unserem Bundesland tolle Angebote für Familien, vor allem für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter gibt.

Als Urlaubs- oder Ausflugsziel bietet sich zum Beispiel Baiersbronn im Schwarzwald an. Ab 22. Mai gibt es dort eine große Playmobilausstellung in der Eishalle (bis 13. September). Dabei wird die Playmobil-Figur der „Schwarzwald Marie“ gezeigt, die sich auf den Weg in die Welt macht und dabei ferne Städte und Länder entdeckt. Baiersbronn ist auch sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Und im Rahmen des Besuchs kann man gleich das Gelände der ehemaligen Gartenschau bis hoch nach Freudenstadt erkunden, das nun frei zugänglich ist, mit vielen schönen (Wasser-)Spielplätzen entlang der Murg.

Seit der Gartenschau gibt es auch eine Pumptrack-Anlage mit verschiedenen Fahrtechnikelementen. Einen davon kann man auch schon mit dem Laufrad machen. Für die etwas Größeren gibt es eine eigene Kinder-Mountainbike-Runde und die „Tour de Murg“.

In Münsingen auf der Schwäbischen Alb finde ich das dortige Mobilitätszentrum ganz toll, in



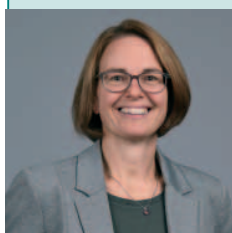
Pumptrackstrecke in Baiersbronn

dem E-Bikes, auch für Kinder, und Fahrradanhänger ausgeliehen werden können. Es gibt eine kostenlose Broschüre mit zahlreichen E-Bike-Touren, auf denen die schöne Alblandschaft erlebt werden kann. Und die Höhenmeter sind dann mit der Unterstützung durch das E-Bike kein Problem. Münsingen ist auch für einen Kurzurlaub auf der Alb interessant oder eben als Tagesausflug. Empfehlen kann ich in Münsingen noch die Liegewiese Bichishausen, schön gelegen, direkt an der Lauter, mit Grillstelle und Biergarten in der Nähe.

Was können Sie Familien noch empfehlen?

Viele Städte bieten mittlerweile kostenlose Ortsrallyes an, bei denen die ganze Familie gemeinsam Rätsel lösen und die jeweilige Stadt erkunden kann. Dafür sind die jeweiligen Touristinfos ein guter Anlaufpunkt. Ausgestattet mit einem Rätselheft, geht es vorbei an schönen Spielplätzen und besonderen Attraktionen für Kinder oder auch an der einen oder anderen Eisdielen. So können Familien einen aktiven und vergnüglichen Tag miteinander erleben. Ein ähnliches Prinzip sind die sogenannten Actionbounds, bei denen man sich mithilfe einer App interaktiv auf eine digitale Schnitzeljagd begibt. Viele Gemeinden bieten auch Forscherrucksäcke oder Entdeckerwesten an. Gegen eine kleine Leihgebühr kann man damit ebenfalls auf Räseltour gehen, ganz analog, oft ausgestattet mit Lupe und Kompass oder auch mit Wasserkescher, wenn es darum geht, in einem Gewässer zu forschen.

ZUR PERSON:



Anja Hemmerich ist bei der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) unter anderem für den Bereich Familienurlaub und Ausflüge mit Kindern sowie für die Auszeichnung Familiensüden zuständig. Sie lebt mit ihrer Familie in der Region Stuttgart und hat zwei Kinder im Alter von 13 und 16 Jahren.

Ein Familienausflug kostet natürlich auch immer viel Geld?

Das muss aber nicht sein. Wenn man einen schönen Familientag mit vielfältigen Spiel- und Sinnesräumen erleben will, lohnt es sich zum Beispiel zu schauen, welche Stadt beziehungsweise welche Region in den letzten Jahren eine Landesgartenschau ausgerichtet hat. Im Rahmen dieser Events wird ja immer sehr viel in Spielräume und die Infrastruktur investiert. Vieles davon bleibt auch nach der Schau erhalten und kann in den Jahren danach kostenlos genutzt werden. Überlingen am

Bodensee hat zum Beispiel seinen Uferpark im Rahmen der Landesgartenschau 2021 mit vielen Spielgeräten ausgestattet, die heute natürlich auch noch attraktiv sind.

Und was sich aus meiner Sicht wirklich lohnt, sind die sogenannten Gästekarten. Bei vielen Gastgebern, auf der Schwäbischen Alb ist es zum Beispiel die AlbCard, bekommt man bei der Buchung ab einer oder zwei Übernachtungen eine Gästekarte ausgehändigt. Damit lassen sich dann sowohl der ÖPNV als auch viele Attraktionen wie Erlebnisbäder, Hochseilgärten oder Freizeitparks vor Ort kostenlos oder ermäßigt nutzen. Es gibt auch Vorteilskarten, wie die SchwarzwaldCard, die man käuflich erwerben kann. Ab dem festgelegten Startdatum ermöglicht die Karte dann für ein Jahr Vergünstigungen oder zum Teil freien Eintritt bei vielen Partnern.

In Stuttgart gibt es die ErlebnisCard, die für die Nutzung in vielen Museen, Bädern oder für einen Eintritt in die Wilhelma oder den Fernsehturm gilt.

Gut zu wissen: In vielen Museen haben Kinder unter sechs Jahren freien Eintritt. Und wer in diesem Jahr mal einen Ausflug an den Bodensee oder einen Urlaub plant: Auf der Insel Mainau kommen Kinder bis 12 Jahren umsonst rein!

Was ich als kostenloses Ausflugsangebot noch sehr empfehlen kann, ist das vom Verein Schwäbisches Streuobstparadies betriebene Info- und Erlebniszentrum in Mössingen im Landkreis Tübingen mit seinem

erlebnisorientierten und spielerischen Zugang zum Thema Streuobst. Den Besuch dort kann man sehr schön mit einer Wander- oder Radtour am Fruchtetrauf kombinieren. Im Infozentrum gibt es zudem das integrative Café Pausa mit angeschlossenen Regionalläden. Und ganz wunderbar ist auch das Kindererlebniszentrum Entdeckerwelt Bad Urach mit einer interaktiven Ausstellung und drei spannenden Ausentouren durch Stadt und Umgebung mit Rätseln, die auf einem speziell programmierten Tablet gelöst werden können. Mit Gästecard bekommt man hier übrigens auch Vergünstigungen.

Wo können Familien auch mal längere Zeit günstig Urlaub machen?



Ausstellungsraum des Streuobst-Infozentrums Mössingen

Zum einen bieten die Jugendherbergen häufig günstigere Möglichkeiten für Familien an – so gibt es zum Beispiel am Bodensee eine Jugendherberge in Überlingen. Für wanderlustige Familien bieten sich Wander- oder Naturfreundeheime zum Übernachten an. Und dann gibt es die Familienferiendörfer, die sich auch für einen längeren Aufenthalt lohnen. Diese liegen häufig in besonders schöner, exponierter Lage, mit tollen Freizeitangeboten für die Kinder, aber auch Erholungsmöglichkeiten für die Eltern. Viele haben einen kirchlichen Träger und nehmen ihren Auftrag, Familien einen Urlaub zu ermöglichen, aber auch Eltern zu entlasten, wirklich ernst.

Für Familien mit Kindern im Kindergartenalter, die nicht auf die Schulferien angewiesen sind, ist es in der Nebensaison natürlich auch in Baden-Württemberg günstiger zu reisen. Das ist nichts Neues. Aber man vergisst das im Alltag leicht.

Sie vergeben in Ihrem Verband das Qualitätssiegel „Familiensüden“ (früher „familien-ferien in Baden-Württemberg“) - was hat es damit genau auf sich?

Das sind alles Orte, Unterkünfte, Restaurants und Ausflugsziele in Baden-Württemberg, die ausdrücklich etwas Besonderes für Familien entwickeln und anbieten. Sie engagieren sich mehr als andere und bieten sozusagen das i-Tüpfelchen für Familien. Wir als Tourismusorganisation prüfen diese Angebote nach



Wasserspielplatz auf der Insel Mainau

verschiedenen Kriterien und vergeben dann ein entsprechendes Siegel.

Warum denken Sie, dass es wichtig ist, als Familie gemeinsame Unternehmungen zu machen?

Da antworte ich am besten als Mutter zweier Kinder. Ich erlebe es im oft hektischen Familienalltag als wohltuend, ab und an mal wirklich runterzukommen und aus dem Alltag auszusteigen. Wichtig ist Erholung für jeden einzelnen, aber auch für die Familie insgesamt. Wir versuchen als Familie ganz bewusst, diese Auszeiten mit viel Zeit in der Natur zu verbringen. Ich denke, dass solche analoge Rückzugsräume gerade in einer Zeit, in der das Digitale immer mehr Raum einnimmt, besonders wichtig sind.

TIPPS & WISSENSWERTES IN KÜRZE:

Die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) ist als Landestourismusorganisation für die Vermarktung und strategische Weiterentwicklung des Urlaubslandes Baden-Württemberg im In- und Ausland zuständig. Mit den Wort-Bild-Marken „Wir sind Süden“ und „Familiensüden“ wirbt sie für die touristischen Angebote des Bundeslandes und seiner Destinationen. Darüber hinaus versteht sie sich als Dienstleisterin der Tourismus-Verantwortlichen und touristischen Leistungsträger in den Kommunen, Landkreisen und Regionen. Das Land unterstützt und fördert die Arbeit der Tourismusmarketingorganisation auf Landesebene.

ADRESSEN:

- Familiensüden: visit-bw.com/de/tipps-und-stories/familiensueden-ausfluege
- Baiersbronn: bairersbronn.de/
- Tour de Murg murgtal.org/entdecken-aktivaetaeten/radfahren/tour-de-murg
- Mobilitätszentrum Münsingen: muensingen.com
- Forscherrucksäcke: lumao.de/forscherrucksaecke-familien-wandern
- Actionbounds im Schwarzwald: de.actionbound.com/bounds?tag=Schwarzwald
- Landesgartenschauen in Baden-Württemberg: de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Landesgartenschauen_in_Baden-Wuerttemberg
- AlbCard: schwaebischealb.de/albcard
- SchwarzwaldCard: schwarzwald-tourismus.info/planen-buchen/schwarzwaldcard
- BodenseeCard: bodensee.eu/de/bcp
- Schwäbisches Streuobstparadies Mössingen: streuobstparadies.de
- Entdeckerwelt Bad Urach badurach-tourismus.de/kultur-events/entdeckerwelt
- Insel Mainau: mainau.de
- Familienferiendörfer: familienferienbw.de
- Jugendherberge Überlingen: ueberlingen-bodensee.de/martinbuber-jugendherberge

FAMILIENSÜDEN

Bad Urach

Urentdecker
Das Kindererlebniszentrum im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

ENTDECKERWELT
BAD URACH

www.badurach-entdeckerwelt.de

Das Herz verloren

Ein Tagesausflug nach Heidelberg

von Christina Stefanou

Ein Ausflug nach Heidelberg mit Kindern ist eine gute Idee! Die Universitätsstadt am Neckar ist lebendig, überschaubar, abwechslungsreich und weltoffen. Highlight ist natürlich das Schloss, hoch über der Altstadt.

Mit dem Zug von Stuttgart brauchen wir nicht einmal eine Stunde zum Hauptbahnhof Heidelberg. Von dort bringt uns die Straßenbahn zur Altstadt. Sie fasziniert mit ihrem besonderen

Charme, dem mittelalterlichen Straßengewirr, den barocken Fassaden dazwischen, coolen Cafés, internationaler Gastronomie, besonderen Läden, ehrwürdigen Ungebäuden der ältesten Universität Deutschlands. Im Gegensatz zu den meisten deutschen Großstädten blieb die Heidelberger Altstadt von Luftkriegsschäden im Zweiten Weltkrieg verschont. Sein Herz kann man hier leicht verlieren.

Lebendiges Flair

Wir steigen am Bismarckplatz aus und schlendern ein Stück

die Hauptstraße entlang. Heidelbergs Hauptstraße soll ja eine der schönsten und längsten Fußgängerzonen in Europa sein. Den ersten kleinen Frühstückshunger stillen wir ganz stilvoll in einem echten Kaffeehaus, dem traditionellen Café Schafheutle in der Hauptstraße. Wunderbare Konfiserien, leckere Torten und Croissants lachen uns an. Danach geht's weiter, um die kleinen Gassen und malerischen Nebenstraßen zu erkunden.

Für Kids, die zwischendurch einfach mal schaukeln oder klettern möchten, gibt es in der Altstadt mehrere kleine Spielplätze. Ganz zentral ist der Spielplatz Märzgarten in der Märzgasse 9. Toll finden wir, dass hier vieles barrierefrei ist. Wir folgen ein Stückchen der „Plöck“, hier steht das ehrfürchtige Gebäude im typischen roten Neckartaler Sandstein, die Unibibliothek, entsprechend sausen hier viele Radfahrer durch. Wir entdecken gemütliche Buchhandlungen, kleine Cafés und inhabergeführte besondere Geschäfte und hinter

unscheinbar wirkenden Eingängen auch idyllische Hinterhöfe.

Mit der Bergbahn zur Schlossruine



© Heidelberger Bergbahnen

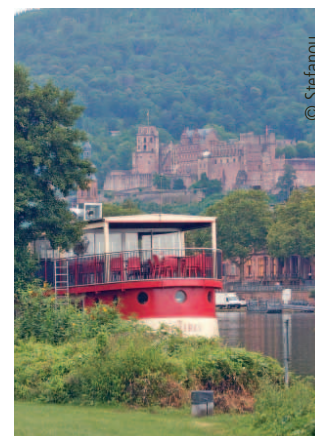
Unterwegs erblicken wir immer wieder die Schlossruine am Horizont. Da hinauf geht es jetzt. Vom Kornmarkt gibt es mehrere Möglichkeiten. Einer geht zu Fuß über den Burgweg links der Bergbahnstation. Wir nehmen die bequemere Option, die Bergbahn. Das Schlossticket beinhaltet sowieso die Hin- und Rückfahrt mit der Standseilbahn. Wir erkunden den Schlosshof, das Große Fass, (das größte je gefüllte Weinfass der Welt), das Apotheken-Museum und lassen uns faszinieren vom grandiosen Blick über die Stadt und den Neckar.

Wer nun weiter hinauf zum Königsstuhl möchte und super Kondition hat, kann die Himmelsleiter hinaufsteigen. Die heißt nicht umsonst so, denn es geht viele Stufen, 1.200 an der Zahl, steil den Berg hinauf. Bequemer geht es wieder mit der Bergbahn. Der Blick von hier über Heidelberg und das Neckartal und die Rheinebene ist phänomenal. Ein kleiner Märchenpark und die Landessternwarte freuen sich auf Besucher.

Erinnerungsfoto auf der Alten Brücke

Zurück in der Altstadt können wir uns nicht entscheiden, ob wir in der „Plöck“ bei Pasquale eine Neapolitanische Pizza, in der Merianstraße bei Mahmouds Falafel oder in der Steingasse im traditionsreichen Brauhaus Vetter ein gutbürgerliches Schnitzel schmausen wollen. Auf jeden Fall möchten wir noch zum Neckarufer, wo die Weiße Flotte mit den Ausflugsschiffen ablegt, in die Untere Straße, einst Handwerker-gasse, heute Ausgehmeile, und am Ende der Steingasse zu einem anderen Wahrzeichen, zur Alten Brücke. Das ist der Spot für das Heidelberg-Erinnerungsfoto, mit den Brückentürmen und Schlosskulis im Hintergrund.

Auf der anderen Neckarseite angekommen, schlendern wir ein Stück entlang des Neckars zu den Neckarwiesen, die zum Erholen, Spielen und Toben einladen. Hier findet man auch Spielplätze. Den steilen Anstieg des Schlangen- und Philosophenwegs mit dem Panoramablick aufs Schloss und das französische Flair von Neuenheim heben wir uns fürs nächste Mal auf.



© Stefanou



Über der Altstadt thront die Schlossruine.

Mit der Bergbahn zur berühmtesten Ruine der Welt.

SCHLOSSTICKET
inklusive
Schlosshof-
eintritt

Einfach einsteigen und die grandiose Aussicht genießen.

Vom Kornmarkt bis zur Molkenkur und zurück. Inklusive Eintritt für den Schlosshof, den Fasskeller und das Deutsche Apothekenmuseum.

Mehr dazu unter

www.bergbahn-heidelberg.de



NOCH MEHR IDEEN FÜR KINDER

- Hoch hinaus mit der Bergbahn: Mit gläsernen Panoramafenstern einen grandiosen Blick auf Heidelberg und das Neckartal genießen. bergbahn-heidelberg.de
- Märchenparadies am Königsstuhl: Etwas in die Jahre gekommener Märchen-Freizeitpark, absoluter Retrocharme. maerchen-paradies.de
- Deutsches Verpackungsmuseum: Zeitmaschine, wie hat sich das Verpackungsdesign berühmter Markenprodukte im Laufe der Zeit verändert. verpackungsmuseum.de
- Schiffsrundfahrt auf dem Neckar. weisseflottehd.de
- Kunst und Geschichte entdecken im Kurpfälzischen Museum, Kinder bis 16 haben freien Eintritt: museum-heidelberg.de
- Heidelberger Zoo: zoo-heidelberg.de
- Weitere Infos: heidelberg-marketing.de

Familienurlaub am Katschberg

Falkensteiner Hotels und Residences



Maskottchen „Falky“ begleitet die Kinderbetreuung.

(red) Rauf in die Berge und rein ins Familienabenteuer: Am Katschberg, zwischen Salzburger Land und Kärnten, finden Groß und Klein alles für abwechslungsreiche Ferientage mit aktiven Erlebnissen und entspannter Wohlfühlzeit.

Im Falkensteiner Club Funimation Katschberg stehen Spaß und Action im Mittelpunkt. Dafür sorgen vor allem die abwechslungsreiche Animation, ein vielseitiges Sport- und Aktivprogramm sowie das 1.000 m² große Falky Land mit liebevoller Kinderbetreuung. Lebendige Urlaubstage sind garantiert, denn in der Falky Acquaworld mit Rutsche und Wasserspaß wird geplänselt und gelacht, während das All-inclusive-Angebot mit vielfältigen Buffets und kulinarischen Themenhighlights Familienzeit unkompliziert macht.

Für alle, die aktive Naturerlebnisse mit entspannter Wohlfühlzeit verbinden möchten, genießen Familien im Falkensteiner Hotel Cristallo eine gelungene Mischung aus Natururlaub und gemütlicher Atmosphäre. Ob beim Entdecken der Bergwelt, im Acquapura Spa, im Falky Spa oder im Falky Land mit abwechslungsreichem Programm und herzlicher Kinderbetreuung: hier entstehen echte gemeinsame Momente. Kulinarisch begleiten regionale Spezialitäten und alpin-mediterrane Klassiker durch den Tag.

Wer mehr Raum und Unabhängigkeit sucht, ist in den Falkensteiner Residences edel:weiss genau richtig. Die modernen Apartments verbinden Privatsphäre mit Hotelkomfort: perfekt für Familien, die Flexibilität und Natur lieben.

Mehr Infos unter falkensteiner.com/katschberg



Der Falkensteiner Club Funimation mit Innen- und Außenpool

Ausflug zum weißen Gold

Das Salzbergwerk in Bad Friedrichshall

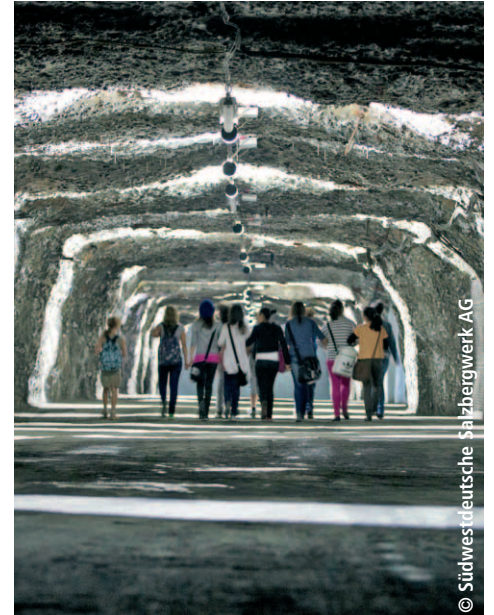
(sr) - Ein Ausflugstag unter Tage hat seinen besonderen Reiz. Besucherbergwerke bieten interessante Einblicke in den Bergbau und vermitteln historische Arbeitsbedingungen. Das Besucherbergwerk in Bad Friedrichshall, im Landkreis Heilbronn zeigt in 180 Metern Tiefe den Abbau des „weißen Goldes“, Steinsalz, das dort seit dem Ende des 19. Jahrhunderts abgebaut wurde.

Mit einem Förderkorb geht es in rasanter Fahrt in die 200 Millionen Jahre alte Welt des Salzes. An einst realen Abbaustätten erleben große und kleine Besucherinnen und Besucher bei dem rund zweistündigen Rundgang die vielfältige Geschichte des Salzes und die sich im Lauf der Jahrzehnte wechselnde Abbautechnik.

Mit interessanten Filmen und modernsten Präsentationen in Form von begehbaren Würfeln werden Besucher in die Salzentstehung, Salzchemie und Salzverwendung eingeführt. Die Gäste können interaktiv Experimente unter Tage durchführen oder effektvolle Schausprengungen auslösen.

Beeindruckend sind auch die Lichtinstallationen, die die Salzkammern in einem faszinierenden Licht erstrahlen lassen. Pulsierendes Licht und wandernde Lichtstreifen zeigen beeindruckende Lichtspiele.

Auch der grandiose Kuppelsaal mit seinen Reliefs im Salz erscheint in einem ganz anderen Licht.



Blick in die Salzkammern

Für alle Nostalgiker sei erwähnt, dass die 40 Meter lange Rutsche, auf der man sich wie ein Bergmann früherer Tage fühlen kann, immer noch da ist.

Öffnungszeiten: Besuchereinfahrten finden vom 1. Mai bis 3. Oktober an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr (letzte Einfahrt) statt, zusätzlich ist vom 3. bis 24. Juli 2026 auch freitags geöffnet. Infos unter salzwelt.de





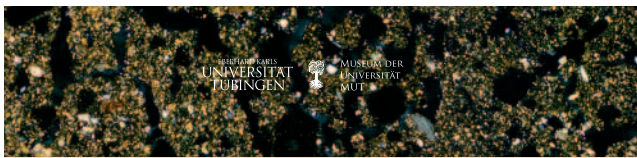
**Raus aus der Stadt.
Rein ins Abenteuer!**
Nur 40 min.
von Stuttgart

**AUSSERGEWÖHNLICHES
EUER AUSFLUGSZIEL
IM SCHWÄBISCHEN WALD**

www.eins-und-alles.de

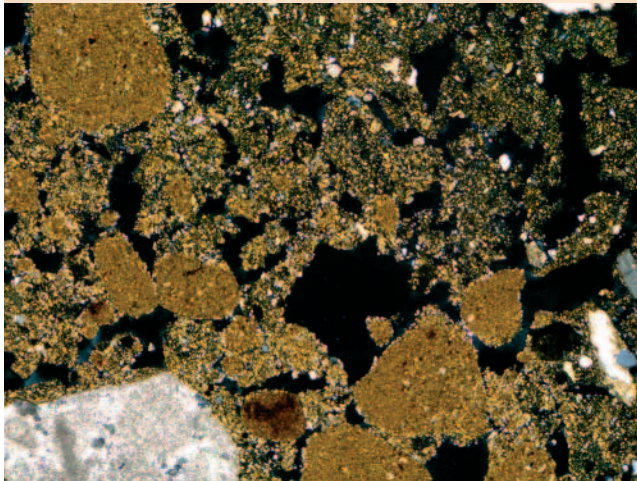






GEACTA
Garten- und Landschaftsgestaltung

Dirty Science



Höhlensedimente als Archive der Vergangenheit
17. April 2026 – 29. November 2026

MUT | Schlosslabor | Schloss Hohentübingen
Burgsteige 11, 72070 Tübingen
Eintritt frei
www.unimuseum.de



Ausflug des Monats

Von den Tropen in die Steppe

Ausflug in den Botanischen Garten nach Tübingen



Die Gewächshäuser sind eingebettet in eine weitläufige Landschaft.

von Andrea Krahl-Rhinow

Der Ausflug des Monats führt uns dieses Mal nach Tübingen, auf den Steinenbergturm und in den Botanischen Garten der Universität, mit Picknick am verwunschenen See.

etwa einen Kilometer geradeaus durch den Wald. Dann geht es auf einem kleinen Pfad links etwas steiler bergauf zum Steinenbergturm. Auf den letzten Metern ist er auf der Spitze des Hügels zu sehen.

Blick über Tübingen

Mit zwölf Metern ist der Turm zwar nicht riesig, bietet aber von allen drei Aussichtsplattformen einen tollen Ausblick über Tübingen und Richtung Schwäbische Alb. Er wurde in Stahlfachwerkbauweise vor 128 Jahren auf dem Aussichtshügel Tübingens errichtet.

Den Rückweg treten wir geradeaus über den breiten Weg an, so dass wir ihn als Rundtour laufen.

Wieder an der Schnarrenbergstraße angekommen überqueren wir diese und laufen ein kleines Stückchen gen Norden, bis der Weg in die Straße „Auf der Morgenstelle“ rechts zum Botanischen Garten abzweigt.

Den Ausflug starten wir mit einer Runde durch den Wald und einem Stopp beim Steinenbergturm, bevor es in den Botanischen Garten geht. Wir parken unser Auto im Nordwesten von Tübingen an der Schnarrenbergstraße, genau zwischen unseren beiden Ausflugszielen. Dort ist auch eine Bushaltestelle, wer öffentlich anreisen möchte.

Zum Steinenbergturm geht es - kommt man von der Stadt den Berg hinauf - links in den Wald hinein, gleich an der Gabelung der Straße, etwa 100 Meter nach der Einfahrt zur Berufsgenossenschaftlichen Klinik Tübingen. Der Weg führt auf



Der Aufstieg zum Steinenbergturm lohnt sich.

Auf der Wendeltreppe in den Dschungel

Der Botanische Garten zeigt sich nicht nur als großer Park mit zahlreichen verschiedenen Pflanzen und Bäumen, er ist auch ein Ort für kleine und große Entdecker. Schon im 16. Jahrhundert wurde dieser angelegt, allerdings in der Altstadt, wo heute noch der Park mit Spielplatz zu finden ist. Der neue Botanische Garten „Auf der Morgenstelle“, mit zehn Hektar Fläche und fast 10.000 Pflanzenarten, existiert seit 1969.

Auf den vielen Wegen kann man die Pflanzenwelt der Schwäbischen Alb, des Hochgebirges oder der Tropen entdecken, es gibt Heilkräuter, aber auch prächtige Blumenbeete mit Orchideen oder seltenen Rhododendronarten. Mal ist man in der Heide, dann wieder in Asien oder am Weinberg.

Mehr Ausflugstipps
finden Sie auf der
Luftballon-
Homepage.



Spielgärten
Natürlich
Schön

www.blattwerk-gartengestaltung.de

BLATTWERK

Gartengestaltung Spielgärten Gartenpflege Baumpflege

Für Kinder sind die Gewächshäuser besonders spannend. Dort geht es im Tropicarium quasi in den Dschungel. Man kann sogar auf einer Wendeltreppe, die wegen der hohen Luftfeuchtigkeit etwas rutschig sein kann, bis unter das Glasdach steigen und den tropischen Urwald von oben betrachten.

Weitere exotische Pflanzen sind im Kanarenhaus, im Sukkulenhaus oder im Subtropenhaus zu finden.

Picknick am Seerosenteich

An der Rückseite des Gewächshauses entdecken wir einen gläsernen Kasten mit fleischfressenden Pflanzen. Der sorgt bei uns für besondere Aufmerksamkeit und wir schauen gebannt, ob ein Insekt gefressen wird.

Bei dem Gedanken bekommen wir auch langsam Hunger.

Am unteren Ende des Gartens ist am Seerosenteich eine Picknickstelle, an der wir die mitgebrachten Leckereien ausbreiten und uns stärken.

Anschließend geht es noch weiter durch den Garten, zuerst zum nahegelegenen Japanischen Teich, der mit bunten Blumen umrandet und der hölzernen Brücke wildromantisch aussieht.

Ergänzungstour zum Käsenbachwasserfall

Wir entscheiden uns, den Ausflug noch etwas auszudehnen und nicht direkt zum Auto zurückzukehren, sondern am östlichen Ausgang des Gartens den Luise-Wetzel-Weg einzuschlagen und diesem bergab zum Käsenbach zu folgen, um



© Krahl-Rhinow

Urwaldtreppe im Gewächshaus

zum Wasserfall zu gelangen. Dort stoßen wir auf den Landesmittelpunkt von Baden-Württemberg, der mit einem spitzen Steinkegel und einer Infotafel gekennzeichnet ist. Jetzt sind es nur noch etwa 500 Meter, bis wir das Plätschern des Wasserfalls hören.

Auf dem Rückweg beflügelt uns die Aussicht auf ein leckeres Eis bei Figo auf dem Holzmarkt in Tübingen. Diesen Abstecher gönnen wir uns noch - und: Ein Besuch des Museums der Uni Tübingen lohnt sich für Familien immer, ebenso wie ein Bummel durch die Tübinger Altstadt.



© Krahl-Rhinow

Wildromantischer Weg zum Wasserfall Käsenbach

ALLES AUF EINEN BLICK

Das machen wir:
Ausflug nach Tübingen

Da gehen wir hin: Botanischer Garten der Universität Tübingen, Steinenbergturm zum Wasserfall im Käsenbachtal.

So kommen wir hin:
Von Stuttgart gibt es regelmäßige Zugverbindungen nach Tübingen (Fahrzeit 1 Stunde). Mit dem Bus Linie 5 oder 18 von Tübingen Bahnhof zur Haltestelle „Auf der Morgenstelle“ oder Linie 5 „Botanischer Garten“. Samstags ist in Tübingen der ÖPNV kostenlos.

Mit dem Auto: Von Stuttgart über die B27 bis Ausfahrt „TÜ-Lustnau“, weiter auf der Stuttgarter Straße und Parkleitsystem bis zum Parkhaus Ebenhalde (Schnarrenbergstraße 158) folgen

Alter:
Für alle Altersklassen ist etwas dabei.

Kosten und Öffnungszeiten:
Der Eintritt in den Botanischen Garten ist frei. Öffnungszeiten sind wochentags 7.30 bis 16.30 Uhr, am Wochenende ab 8 Uhr. Gewächshäuser ab 10 Uhr.

Dauer:
Tagesausflug

Einkehrmöglichkeit
- Picknick mitnehmen
- Mit kleinem Umweg: Eisessen bei Figo auf dem Holzmarkt Tübingen

Tag des Botanischen Gartens mit Kinderprogramm, 14. Juni, 12-18 Uhr.
Infos: Universität Tübingen, uni-tuebingen.de

Tipp:
Wer noch nicht genug hat - auch ein Besuch des Museums der Uni Tübingen und ein Bummel durch die Altstadt sind lohnenswert.

Campo
Grossbottwar

ABENTEUER FUSSBALLGOLF MINIGOLF TRAMPOLIN
BUNGETRAMPOLIN BIERGARTEN CAMPO BEACH
BARFUSSPFAD TISCHKICKER
IDEAL FÜR EINEN KINDERGEBURTSTAG

AKTUELLE INFOS UNTER WWW.CAMPO-GROSSBOTTWAR.DE

Kirche im Grünen

KIRCHE IM GRÜNEN

www.kirche-im-gruenen.de

immer ein Sonntagsausflug wert!

Foto: iStock, Skywatcher

Kloster-Kinder-Welterbe
Familientag in Maulbronn

Abenteuer & Spaß für Groß und Klein

07.06.2026 | 11:00 - 17:00

Aktionen kostenfrei

Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser und Gärten

Maulbronn
Klosterstadt
Badische Stadt Maulbronn

UNESCO-Welterbetag



Die Sahara liegt in Nordafrika

Redaktion: Jutta Arlitt
www.kinderzeitungsverlag.de

1) Die Sahara

Die Sahara ist die größte trockene Wüste der Erde. Sie liegt im Norden Afrikas. In der Sahara regnet es sehr selten. Am Tag kann es 50 Grad heiß werden. In der Nacht kann die Temperatur sogar unter 0 Grad sinken. Ein kleiner Teil der Wüste ist mit Sand bedeckt. Große Gebiete bestehen aus Steinen und Felsen. Es gibt auch Gebirge in der Sahara.



Zur Sahara gehören 11 Länder.

3) Tiere in der Sahara

Die Tiere in der Sahara haben sich sehr gut an das trockene Klima angepasst. Dromedare müssen nur selten etwas trinken, weil ihr Körper viel Wasser speichern kann. Wüstenfüchse sind nur in der Dämmerung und nachts aktiv. Die Sahara ist die Heimat von Vögeln, Schlangen, Eidechsen, Skorpionen und Spinnen.



Das ist die Oasenstadt Timimoun in Algerien.

2) Leben in der Wüste

Nomaden ziehen mit Dromedaren durch die Sahara. Oft sind sie Viehzüchter. Sie suchen immer wieder neue Plätze, an denen sie ihr Lager aufschlagen. Sie ziehen von einer Oase zur anderen. Oasen sind Stellen, an denen es Wasser gibt. Dort wachsen Palmen, die Schatten spenden. Bauern halten Tiere und bauen Datteln, Obst und Gemüse an. An Oasen haben sich kleine Dörfer und Städte gebildet.



das Dromedar

der Wüstenfuchs



die Eidechse

der Skorpion

Spiel & Spaß

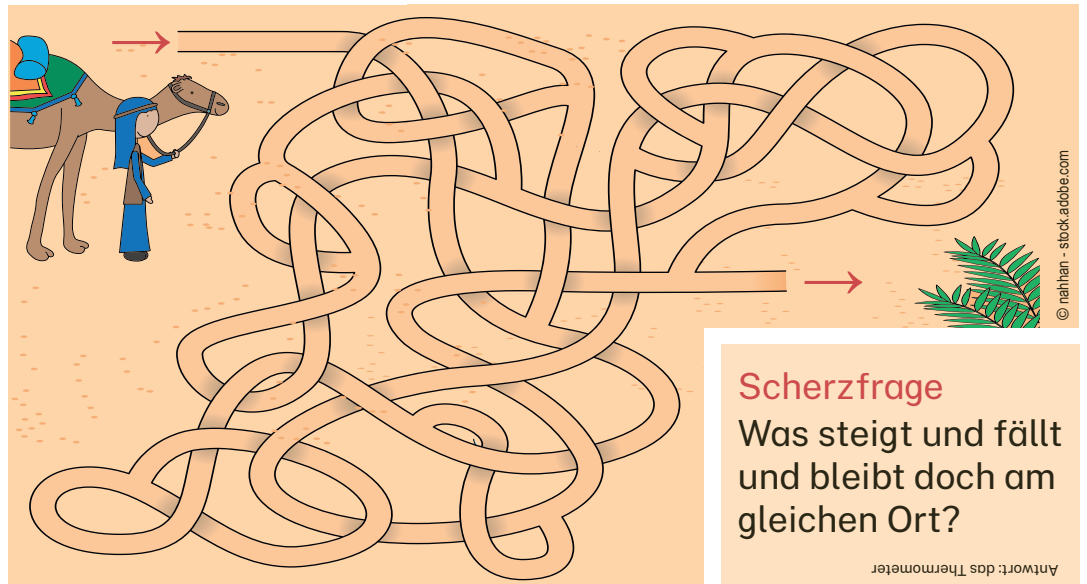
Suche die Wörter!

S	W	A	S	S	E	R
A	A	P	O	A	S	E
F	W	A	H	K	A	H
R	Ü	L	S	A	W	I
I	S	M	A	M	I	T
K	T	E	N	E	N	Z
A	E	R	D	L	D	E
F	E	L	S	E	N	A

~~AERIKA~~, FELS, HITZE, OASE, PALME, KAMEL, SAND, WASSER WIND, WÜSTE

Die übrigen Buchstaben ergeben das Lösungswort.

Zeige dem Mädchen den Weg zur Oase!



Scherzfrage

Was steigt und fällt und bleibt doch am gleichen Ort?

Antwort: das Thermometer

Schreibe den Anfangsbuchstaben unter das Bild!



A	N	S	E	L	S	F	E
E	D	L	E	R	E	R	E
Z	N	E	N	S	M	A	M
I	T	I	T	S	L	A	S
I	M	I	S	A	U	L	R
A	H	A	H	K	A	H	F
A	P	D	A	S	E	R	A
S	W	A	S	S	E	R	A

Lösungen:
Suche die Wörter:
SAHARA
Anfangsbuchstaben:
SCHLANGEN